

Nach der Konferenz in London

Gesteigerte Aktivität in Paris

Briands Paneuropapläne „Le Temps“ als Sekundant Briands

* Wie wir nicht anders erwarten, hielt der französische Außenminister Briand auf der Konferenz der Schlichtungskonferenz eine vorzügliche Rede. ...

jurid. das Thüringen die Fonds wieder zuführen, die ihm von dem letzten Reichstag Briand entgegen...

Zahlen - die zu denken geben Die Arbeitslosen im Ausland

Die „Weltwirtschaft“ veröffentlicht in ihrer Nr. 4 einen Überblick über die internationale Arbeitslosigkeit...

Belgien: Nach den Angaben von 166 Arbeitslosenvereinigungen...

Frankreich: Die Zahl der bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Österreich: Mitte März waren in ganz Österreich 262.223 Arbeitslose gezählt...

Polen: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Schweden: Die Zahl der eingetragenen Arbeitslosen Ende Februar...

Spanien: Ende Januar waren in ganz Spanien 1.582.000 Arbeitslose...

Japan: Das regelmäßig am Ende der Arbeitslosenzählung...

Italien: Nach den Angaben der Industriellen Arbeitslosenvereinigungen...

USA: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Frankreich: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Japan: Das regelmäßig am Ende der Arbeitslosenzählung...

Italien: Nach den Angaben der Industriellen Arbeitslosenvereinigungen...

USA: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Frankreich: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Japan: Das regelmäßig am Ende der Arbeitslosenzählung...

Italien: Nach den Angaben der Industriellen Arbeitslosenvereinigungen...

USA: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Frankreich: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Japan: Das regelmäßig am Ende der Arbeitslosenzählung...

Italien: Nach den Angaben der Industriellen Arbeitslosenvereinigungen...

USA: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Frankreich: Ende Januar waren bei den öffentlichen Arbeitsnachweisen...

Japan: Das regelmäßig am Ende der Arbeitslosenzählung...

Italien: Nach den Angaben der Industriellen Arbeitslosenvereinigungen...

ringens für sie bereits erfüllt. Was den politischen Charakter und die Größe des Staates betrifft...

Eine Warnung vor dem falschen Weg

Gegen den Numerus clausus An der bestenweise Gelehrtheit „Der junge Mediziner“ wendet sich der Herausgeber...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Der Redaktionsrat der „Weltwirtschaft“ hat in der letzten Sitzung...

Thomas Manns neuestes Werk

Von Alfred Dreher. Thomas Mann überlegt heute der Öffentlichkeit in einem Vorworte...

Die Prose führt, anfangs nur durch ihre stilisierte und geschmeidige...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Thomas Manns neuestes Werk

Die Prose führt, anfangs nur durch ihre stilisierte und geschmeidige...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Thomas Manns neuestes Werk

Die Prose führt, anfangs nur durch ihre stilisierte und geschmeidige...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Thomas Manns neuestes Werk

Die Prose führt, anfangs nur durch ihre stilisierte und geschmeidige...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...

Der Bericht dieses Buchensinhalts befaßt sich mit den meistenten...



Aus Mitteldeutschland

Die Waisenkinder, an ihre Arbeitshäuser.
+ Wittenberg. Die Waisenkinder, die an die Arbeitshäuser ihrer Waisenhäuser die Bekämpfung zu tun zu erfüllen, in der sie auf die gegenwärtige Waisenkinder der Gesellschaft...
+ Magdeburg. Schürmliche Tage brachten im November 1918 über das bewusste Vaterland...
+ Magdeburg. Schürmliche Tage brachten im November 1918 über das bewusste Vaterland...

Frau Justitia schläft nicht

1918 Lebensmittellasten gestohlen. — 1930 beurteilt.

Frei darüber gefahren, und der Hofplatzes, der die denotischen Straftatbestände aufgenommen hat, lebt bereits seit zwei Jahren im wohlhabenden Ruhestand...
+ Wittenberg. Der Reichsbannerverein hat vor einigen Tagen ein Verbrechen an dem Hofplatz...
+ Wittenberg. Der Reichsbannerverein hat vor einigen Tagen ein Verbrechen an dem Hofplatz...

Das glühende Bett.

Ein neuer Selbstmordverlauf der Kindesmörderin.
+ Ziegen. Gegen die Kindesmörderin Frau Liebmanna hat der Richter inoffiziell Haftbefehl erteilt. Die Frau wurde dem Strafverfahren...
+ Wittenberg. Dieser Tage verlor ein neuer Waisenkind von 27 Monaten...
+ Wittenberg. Dieser Tage verlor ein neuer Waisenkind von 27 Monaten...

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl...

Schwimmende Arbeiterfaktorei.

+ Wittenberg. Dieser Tage verlor ein neuer Waisenkind von 27 Monaten...
+ Wittenberg. Dieser Tage verlor ein neuer Waisenkind von 27 Monaten...

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Die Heilige gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

es, ein Dreieck hierüber zu schaffen. Dieser sei nur auf Veranlassung der Landesregierung gefertigt worden. Es soll auch ein Marktplatz stattfinden und den städtischen Arbeiten freigegeben werden.

Am gefiel die Lehre nicht.

+ Koburg. Ein junger Mann aus Eibler, der kürzlich erst seine Lehre beim Schreinereimeister Karl Bräuner in Neustadt bei Coburg angelehrt hatte, steckte jetzt die Schiene seines Lehrherrn in Brand, die mit dem gelamten Inhalt niederbrannte. Das fast gefahrdrohende Vorgehen geriet nicht ohne weiteres. Zunächst soll der Lehrling an, daß er unvorsichtig mit Streichhölzern hantiert habe. Auf der Polizeiwache aß er aber lieber, daß er das Feuer angelegt habe, um auf diese Weise wieder nach Hause zurückzuführen zu können.

Aufruf gegen die Wölfe.

Neun Monate Gefängnis.
+ Leipzig. Wegen Mordversuchs hatte sich der Arbeiter Georg Gaudemann vor dem Gemeindefriedhofgericht in Leipzig an verantwortl.

Der „eheliche“ Finder.

+ Krimmichau. Einmalig wurde hier ein am Reichertener See gefischtes Fischlein gefangen. Es hatte sich herausgestellt, daß es ein Fischlein war, das von einem Finder gefunden wurde. Der Finder wurde für seine Entdeckung belohnt.

Kind in den Brunnen gestürzt.

+ GutsMuths. In einem unbewachten Augenblick, als sich gerade der GutsMuths'sche Brunnen vorübergehend von dem wegen einer Reparatur erscheinenden Brunnen entfernt hatte, wurde ein 12-jähriges Mädchen in den Brunnen gestürzt. Das Kind konnte nur noch als Leiche geborgen werden.

Die „rote Spinne“ am Werk.

+ Ringenthal. In der Bevölkerung des benachbarten Schwandorfs herrscht eine tiefere Meinung über die Zahl von Einbürgern gegen den Namen „rote Spinne“ freilich eine Einbürgerung der ländlichen Gegend, ohne daß es gelungen wäre, auch nur einen einzigen Einbürgerung zu machen. Jetzt ist in Schwandorf innerhalb von vier Monaten der 18. Einbürgerung des „roten Spinnens“ beendet worden.

15 Einbürgerungsdiebstähle gefaßt.

+ Dresden. In der Nacht vom 11. April wurden zwei Einbürgerer bei der Einbürgerung gefaßt. Die Einbürgerer wurden für ihre Diebstähle bestraft.

Wandlungs niedergelassen.

+ Rade. An Gertrud bei Königshausen wurde morgens, gegen 8 Uhr, der 35 Jahre alte, verheiratete Landwirt August Wagner, als er in den Wald gehen wollte, von dem in einem Waldhau, von dem ihm beide Weine abgefahren wurden. Das Weiden des Waldes, das er nicht erntet, wurde zerstört.

Kathausbelegung am 1. Mai.

+ Rade. In der letzten Stadtratsitzung wurde ein Antrag der SPD, mit ihren Stimmen angenommen, nach welchem die Belegung des Rathauses am 1. Mai geändert werden soll.

Wandlungs niedergelassen.

+ Rade. In der letzten Stadtratsitzung wurde ein Antrag der SPD, mit ihren Stimmen angenommen, nach welchem die Belegung des Rathauses am 1. Mai geändert werden soll.

Wandlungs niedergelassen.

+ Rade. In der letzten Stadtratsitzung wurde ein Antrag der SPD, mit ihren Stimmen angenommen, nach welchem die Belegung des Rathauses am 1. Mai geändert werden soll.

Wandlungs niedergelassen.

+ Rade. In der letzten Stadtratsitzung wurde ein Antrag der SPD, mit ihren Stimmen angenommen, nach welchem die Belegung des Rathauses am 1. Mai geändert werden soll.

Unerwartete Geschäftsführung.

Der Bürgermeister von Gommern keine Amtes entoben.
+ Gommern. Bürgermeister Verth, gegen den seit längerer Zeit ein Disziplinarverfahren eingeleitet wurde, gab mit der Erwartung ab, daß er im Zusammenhang mit der Entlassung seiner Amtes entoben werden würde.

Reim Spatenstichen getroffen.

+ Neuhardenberg. In Altneringensleben wurde ein Französischer, Harzer durch einen im Frühjahr abgegangenen Schuß aus dem Gewehr tödlich verwundet. Der Tod erfolgte sofort.

Sich selbst gerichtet.

+ Stetal. Im hiesigen Untersuchungsgefängnis ergab sich in der vergangenen Nacht der Untersuchungsgefangene Harnert als Selbstmörder.

Geistliche Stelle für Bootfahrer.

+ Bad Rastau. Nachdem am zweiten Osterfesttage ein heiliges Boot an der Selterbrücke bei Sander in ihrem Boot gefahren waren, wollten später auch andere Sportler von auswärts das verunglückte Boot führen. Obwohl sie dabei große Sorgfalt walten ließen, wurden sie doch von der Strömung mit ihrem Boot gegen einen Räderpfeiler geschleudert und fielen ins Wasser.

Er hielt erschrocken inne; denn seine Schwägerin brach plötzlich in ein unaufrichtiges Lachen aus, das sie minutenlang schüttelte.

„Was hast du denn so komisches dabei“, erwiderte Herr Kallenbach. „Bei uns überfällt mich das Gefühl, daß ich nicht allein bin.“

„Was hast du denn so komisches dabei“, erwiderte Herr Kallenbach. „Bei uns überfällt mich das Gefühl, daß ich nicht allein bin.“

„Was hast du denn so komisches dabei“, erwiderte Herr Kallenbach. „Bei uns überfällt mich das Gefühl, daß ich nicht allein bin.“

„Was hast du denn so komisches dabei“, erwiderte Herr Kallenbach. „Bei uns überfällt mich das Gefühl, daß ich nicht allein bin.“

Der Geizhals

ROMAN VON ROBERT MANN

Copyright by Martin Neumann, Halle (Saale). (Nachdruck verboten.)

10) „Man, Kallenbach — Mefstolen will ich dir nicht verurteilen. Selbstverständlich werde ich dir für meine Person eine angemessene Waisenpension bezahlen.“

„Aber nein... das kann ich doch unmöglich annehmen!“ sagte Herr Kallenbach, trocken er hielt sich den Kopf.

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

„Zweitausendhundert Mark im Jahre, das war ich an dich, das ist doch nicht viel.“

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

„Zweitausendhundert Mark im Jahre, das war ich an dich, das ist doch nicht viel.“

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

„Zweitausendhundert Mark im Jahre, das war ich an dich, das ist doch nicht viel.“

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

„Zweitausendhundert Mark im Jahre, das war ich an dich, das ist doch nicht viel.“

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

„Zweitausendhundert Mark im Jahre, das war ich an dich, das ist doch nicht viel.“

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

„Zweitausendhundert Mark im Jahre, das war ich an dich, das ist doch nicht viel.“

„Ich werde, als wenn ich nicht da wäre, mich nicht kümmern.“

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-6078691319300426-12/fragment/page=0007

Aus aller Welt

Die Dummheit werden nicht alle.

Wolfram von Harten, der sich als Begründer und „Vormacher“ des in Charlottenburg eingetragenen Vereins „Die ethnische Bewegung“ oder „Die ethnische Bewegung“ bezeichnet, habe sich mit dem Kaufmann Dietrich Wolfram wegen Betrugs vor dem Schöffengericht zu verantworten. Die Anklage lautet, dass Wolfram die ethnische Bewegung propagierte und ein betrügerisches Wert an ihm über seine Leistungen herausgeben sollte. Die Anklage, die unter Anklage standen, waren wiederum: Wolfram der Firma Wolfram vertrieben in Preußen und Bommern „afropathologische Kräuter und Auren“. Der Preis für die fast verrotten Kräuter betrug 12 Mark, für die ganzen Samen wurden bis 70 Mark bezahlt. Besonders in der Gegend von Ansbach, Regensburg und in der Umgebung von Regensburg hatten die Verkäufer gute Erfolge. Mehrere dieser Verkäufer sind bereits wegen Betrugs zu erheblichen Gefängnisstrafen verurteilt worden. Wolfram wurde zu neun Monaten Gefängnis, Wolfram zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt.

Ein Gymnasialist beanagt Telephonzellen

Der Berliner Post riefte in letzter Zeit eine Anzahl der nicht in Gebäuden untergebrachten Fernsprechanlagen mit selbstigen Apparaten, die durch Klingelzeichen das Personal benachrichtigen, ab und restaurieren alarmieren, sobald ein Apparat zerstört wird.

Zum ersten Male hat sich diese neue Einrichtung beantragt. Das Signal läßt in einem Hofe, morali der Helfer zu dem Telephon rinnen. In der Stelle fand er einen G. Ammon, der den Apparat in der Zelle ein und benutzte. Das Überfallkommando, das den jungen Mitarbeiter sofort verhaftete.

Für 140000 Mark Schmud gestohlen

Der Gastin des Danke's Frankel in Berlin fand von einem Hausmädchen Schmudstücke im Werte von 140000 Mark gestohlen worden. Das Mädchen hat den Diebstahl lange verheimlicht, bis ein Befragungsgang begann, um mit der Beute zu verschwinden.

Die Polizeibeamten hielten bald fest, daß das Mädchen sich wenige Tage nach ihrem Dienstentlassung im Auslandspost habe ausreisen lassen. Es hatte einen Freund, der dem übigen Personen unter dem Namen „Karl Lehmann“ bekannt ist. Er hat diesen Mann in tschechische Gesellschaft bekommen und von ihm angeklagt worden.

Getragene in einem Berliner Rechtsanwaltsbüro

In einem Anwaltsbüro in der Hardenbergstraße in Berlin erhief am Donnerstagnachmittag die geschiedene Frau des Kaufmanns Karl Wolfgang Schärer, eine geführte Baronin, ihren Mann und brachte sich selbst einen tödlichen Selbstmord bei. Die Getrennten hatten ihren Mann zu einer Auseinandersetzung im Anwaltsbüro gebracht, erst dann die Unterordnung in Anwesenheit des Rechtsanwalts statt, später aber wurde sie in einem der Besprechungszimmer unter vier Augen tötet. Sie ist es dann zu der unglücklichen Tat gekommen.

Flugzeug stürzt auf die Straße

In Rudow, nahe dem Johannisthaler Flugplatz, stürzte Freitag vormittag kurz vor neun Uhr ein Flamingo-Flugzeug der Deutschen Verkehrsflugschiffahrt, das von Zempelhof nach Juchacz unterwegs war, aus geringer Höhe auf die Straße ab. Der Pilot wurde schwer, der Pilot leicht verletzt. Der Pilot hat verurteilt, als der Motor wiederholt aussetzte, zu landen. Er erreichte aber kein Ziel mehr. Die Maschine verlor sich in Telegraphenleitungen und stürzte zu Boden. Die Piloten wurden nicht verletzt.

Die Ursache des Unfalls besten Untersuchung noch nicht abgeschlossen ist, soll Verlangen der Staatsanwaltschaft sein.

Der Neuenfischer als Fallständer

Mit dem Tode mußte in Juchacz bei Strögen ein 10-jähriger Knabe den tödlichen Verstoß bestehen, einen Reagenzglas als Fallständer zu benutzen. Von den wichtigsten Fallständerbedingungen der verschiedensten Attributen betroffen, bog sich der Junge auf das Dach des Hauses und sprang mit geöffnetem Reagenzglas auf die Straße, wo er mit verletzten Gliedmaßen auf liegen liegenblieb.

Mordgeheimnis einer Zwölfjährigen

Zu Ostern hat man das kaum zwei Jahre alte uneheliche Kind Egon der Zwölfjährigen Fabrikarbeiterin Gertraud B. in dem Fließgewässer ertrunken aufgefunden. Die Zwölfjährige hat seinen Jungen vor die 12-jährige B. in einem Egon in E. in einem Egon, ein Kind von auffälliger Intelligenz, das sich gern mit dem kleinen Egon wie mit einer Puppe beschäftigt hat. Eines Tages war sie zu der Mutter des kleinen Egon gekommen und hatte ihr gesagt, sie wolle das Kind, die ihre ältere Freundin mit dem unehelichen Kinde habe. Sie hätte einen Janke in Berlin, eine Rechtsanwältin, und diese sei bereit, das Kind zu adoptieren. Egon mochte nachher fündig die Zwölfjährige an, daß ihre Berliner Tante am 5. April mit dem fünf-jährigen Egon in Kurland angekommen sei und sie die Zwölfjährige ihr kleines Schändchen von seiner bisherigen Beschäftigung am 5. April zum Bahnhof bringen.

Wach darauf bekam die Mutter des kleinen Egon einen Brief, wonach sich das Kind in Berlin sehr wohl befinde. Da die Fabrikarbeiterin nur sehr schlecht lesen und schreiben kann, entdecie sie nicht, daß

der Brief von der Walfrau Senf selber geschrieben sei. Dann aber nach ein zweiter Brief, angeblich von der Tante in Berlin, in dem es hieß, sie hätte den kleinen Egon mit ihrem Dienstmädchen zum Dierbeckweg nach Rudow gebracht und selbst in die Straße mit ihm gehen. Die Zwölfjährige habe das Dienstmädchen den Kleinen im Wasser verschwinden lassen.

Walfrau Senf gibt heute nur zu, daß sie am 5. April, als sie den kleinen Egon zu dem jüngeren Bruder der Tante auf dem Bahnhof bringen wollte, ins Büro hinausgegangen sei, wo die Tante hieß. Dort lief der Junge ins Wasser gefallen. Die umfangreiche Vorbereitung dieses Spätergeschehens durch die phantastischen Erzählungen von der Tante in Berlin und die fingierten Briefe sprechen dafür, daß das zwölfjährige Mädchen die Mörderin ist.

Aber auch die Polizei fühlt sich in ihrer Annahme nicht gefestigt, weil auf dem Flugplatz von K. ein englisches Flugzeug abgestürzt. Es handelt sich dabei um eine Maschine, die den Prinzen von Wales auf dem Flug von Kurland nach Paris begleitet hatte. Der Pilot W. hat sich verunglückt, daß das Flugzeug kurz nach dem Start in einen Sandhaufen geriet. Die Zahl der Todesopfer, die das britische Flugzeug in diesem Jahre zu verzeichnen hatte, ist dadurch auf 15 gestiegen.

Deutsche Post aus Holland verbrannt

56 Wertbriefe und 257 Einschreibebriefe verlor bei einem Feuer in einem Postamt in Amsterdam auf der Oudekerkstraat. Wie die Amsterdamer Polizeiverwaltung mitteilt, ist in der Nacht zum Donnerstag bei der Driftgast-Zweiterwohnung in der Nähe der deutschen Grenze ein Postamt, das seit 1845 mit 100000 Mark an Posten und Einschreibebriefen war und zahlreiche für Deutschland bestimmte Postsendungen und Briefe, in Brand geraten. Gänzlich verbrannt sind hierbei mehrere aus dem Reichsland und Rotterdam kommende Briefe, darunter 26 Briefe mit 600000 Mark an Posten und Einschreibebriefen. Außerdem sind 15 Postfächer mit gewöhnlicher Korrespondenz ganz oder teilweise zerstört worden. Mehrere andere Postfächer sind ebenfalls zerstört worden. Die Postämter sind teilweise zerstört. Soweit bisher bekannt, hat bei dem Brande, dessen Ursache noch nicht aufgeklärt ist, keine Personen zu Schaden gekommen.

Steghler Hühners vor Gericht

Der Schaden der Steghler Bevölkerung stiftete im vergangenen Herbst eine Horde junger Leute, die in der Schlößstraße und einigen Nebenstraßen ihr Unwesen trieben. Sie belästigten, schlugen, schrien und schrien. Die Bewohner der Schlößstraße und Nebenstraßen wurden durch das Unwesen der Steghler Hühner sehr belästigt und schrien. Die Steghler Hühner wurden durch das Unwesen der Steghler Hühner sehr belästigt und schrien. Die Steghler Hühner wurden durch das Unwesen der Steghler Hühner sehr belästigt und schrien.

Die Cheinretung einer verstorbenen Hindiba

Die amerikanische Filmschauspielerin Nabel Normand, die im März d. J. starb, wird jetzt von dem Verlobten geteilt. Nabel Normand, die Cheinretung einer verstorbenen Hindiba, die im März d. J. starb, wird jetzt von dem Verlobten geteilt.

Radio-Gde

Mitteldeutscher Sender.
Vorpitz (Dresden), Sendeleistung 200 Meter.
6:00 Uhr: Konzertmitschnitt. Solo-Organ Dr. H. Arnold.
6:30 Uhr: Orgelkonzert aus der Franzosenkirche Dresden. Organist: Hans Göttinger.
6:45 Uhr: Marschmusik. Solo-Schubert, Solo-Geibel, Solo-Geibel.
7:00 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
7:15 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
7:30 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
7:45 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
8:00 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
8:15 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
8:30 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
8:45 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.
9:00 Uhr: Musikalische Skizzen. Solo-Geibel, Solo-Geibel.

15:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
16:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
16:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
16:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
16:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
17:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
17:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
17:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
17:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
18:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
18:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
18:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
18:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
19:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
19:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
19:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
19:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
20:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.

Deutsche Welle

Sendeleistung 1635 Meter.
6:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
6:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
6:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
6:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
10:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.

Mitteldeutscher Sender

12:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
12:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
12:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
12:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
13:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
13:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
13:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
13:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
14:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
14:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
14:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
14:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
15:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
16:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.

Leistungsfähige Radio-Geräte

erkl. und erkl. Ersatzteile.
Radio-Keller • Ob. Breite Str. 13, Telefon 854.
19:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
19:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
20:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
20:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
20:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
20:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
21:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
21:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
21:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
21:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
22:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.

Deutsche Welle

Sendeleistung 1635 Meter.
6:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
6:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
6:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
6:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
7:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
8:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:15 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:30 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
9:45 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.
10:00 Uhr: „Königlicher Hof“, ein Concert in vier Akten von Franz Liszt. Dirigent: Herr Hans Berlin, als Dirigent.

ZEITERSPARNIS . . . IST WICHTIGER ALS VIELES ANDERE!

Schnelligkeit der Lieferung und der Beförderung von Waren aller Art ist der Hauptgrund für die wachsende Verwendung von Lastautos. Hierzu gehört aber nicht nur ein leistungsfähiger Motor, der den Wagen schnell dahintreibt - auch die übrige Konstruktion des Wagens muß den Erfordernissen schneller Beförderung gewachsen sein. Der 1 1/2 T. Opel-Lastwagen zeichnet sich durch eine kräftige Maschine aus, die wenig Brennstoff und Öl verbraucht. Die ganze Bauart wurde den Erfordernissen des wirtschaftlichen Transportes angepaßt. Der Opel-Lastwagen wird auch Ihnen in jahrelangem Gebrauch durch sein schnelles, sicheres Arbeiten Zeit - und damit Geld sparen. . . Verlangen Sie bitte vom nächsten Opelhändler genaue Auskünfte über Konstruktion, technische Einzelheiten und Leistungsfähigkeit der verbesserten Opel-Lastwagen. Auch die erleichterten Zahlungsbedingungen werden Sie interessieren.



Die neuen niedrigeren Preise:
4 PS LIEFERWAGEN RM 2400.- 1 1/2 T. PRITSCHEN- 4 PS CARRIOLETT RM 2500.-
1 1/2 T. CHASSIS 3700.- WAGEN MIT PLANE RM 4550.- 4 PS LIMOUSINE 2700.-
1 1/2 T. PRITSCHEN- 4000.- 4 PS ZWEISITZER „ 1990.- 4 PS LIMOUSINE 4300.-
WAGEN OHNE PLANE 4400.- 4 PS VIERSTÜCKER „ 2350.- 8 PS LUXUS-LIMOUSINE 4600.-
Alle Preise ab Werk 4-fach bereift.

Vertreter für den hiesigen Bezirk: WILHELM ENGEL, WEISSENFELSER STRASSE 11 Tel. 1090

Nicht warten
bis der Hederich blüht!
vernichte ihm zeitig mit **Hederich Kainit!**

Fordson

Besuchen Sie die Vorführungen des neuen **Fordson-Traktor** „Omnia“
Die Termine werden in 8 Tagen an gleicher Stelle veröffentlicht.

Kraftwagen-Verkaufsgesellschaft m. b. H., Leipzig C. I
Ranstädter Steinweg 8-10 Tel. 72 861

Wer sich zum trinken hat's Wasser erkoren, an dem ist Hopfen und Malz verloren. Noch schlimmer ist's, wem unbekannt,
Gerar Schwarzbier
vom Thüring-Land

Gerar Schwarzbier erhält man durch Riebeck-Niederlage, Fernruf 639 und Richard Proske, Biergroßhandlung, Merseburg, Breite Str. 6, Fernruf 929 und in allen einschlägigen Geschäften.

Ford der billigste Kraftwagen seiner Klasse
Mk. 3965 ab Werk
Friedrich Engel, Merseburg • Telefon 203

Alfama. Gorna b. Leipzig, 27. April 1929.
Ich leide seit mehreren Jahren an Alfama. Alle Mittel, die ich bisher angewendet habe, waren ohne Erfolg. Seit letzter Woche nehme ich das berühmte Prunze-Röcke, monach ich mich sehr erleichtert fühle. Ich kann jetzt alles essen und sehr gut schlafen, habe auch keinerlei Verdauungsstörungen mehr und kann als 71-jähriger Sinalde fundamente laufen ohne jegliche Beschwerden.
Christian Philipp, Grenzitz 4.
Schachtel 8.-M. in allen hiesigen Apotheken.

Küchen
formschöne Modelle, prima Qualitäten
Schlafzimmer
neueste Modelle — beste Ausführung
Schränke Pa. Weißlack, Birko und Eiche lackiert

● Preiswerte Angebote ●

Reformbettstellen m. Patentmatratze 24 50
38-mm-Rohr, weiß oder schwarz 90/190

Holzbettstellen 29 50
90/190, prima lackiert, extra schwer

Grammophonschrank 19 50
Hartholz, fertig gebeizt und matt

Auf Wunsch Bei Kasse
Zahlungserleichterung! Höchst-Rabatt!
Lieferung frei Haus!

ARTMANN
Bitterfeld Bismarkstraße
Merseburg, Domstraße 7.

Sie brauchen ein Fahrrad, welches Sie auf allen Wegen und bei jeder Witterung fahren können, viele Jahre aushält, spielend leicht fährt und dabei nicht teuer ist. Überzeugen sich Sie nicht Edelweiss-Decker ist gut und billig. Ein wirklich haltbares und nichtlaufendes Rad zu niedrigen Preisen. Bisher über 1/4 Million geliefert. In jedem Ort, in jedem Land ist über 30 Jahre Edelweiss-Decker bekannt. Katalog 130 kostenlos.

Edelweiss-Decker, Deutch-Wartenberg 55
in Fahrradhandlung, nicht erhältlich, sondern nur von uns u. uns. Vertretern

● Leser kauft bei unseren Inserenten!

BILLIGE MITTELMEERREISE

FAHRPREIS **240.-** an einisch vollter von 20M
SPANIEN, MAROKKO, PORTUGAL
Pflegsten an den Stätten aller maurischer Kultur (Algarve-Sp. Alhambra-Granada, Tetuan) mit seinem unerschöpflichen marokkanischen Volksleben

Besuch der Weltausstellung in Barcelona vom 30. Mai-15. Juni 1930
Kostenlose Auskunft und Drucksachen durch die **HAMBURG-SÜDAMERIKANISCHE DAMPSCHIFFFAHRTS-GESellschaft**
HAMBURG S. HÖLZBRÜCKE 8

Vertretung Merseburg:
Friedrich Schultze, Bankgeschäft
Gothardstr. 38 Tel. 864, 865

Agfa-Travis
Ausstellung

Kleider- und Wäsche-Stoffe

Sport-Streifen ca. 70 cm breit, aus Agfa-Travis, für Kleider und Blusen geeignet 2 40
Hemdenstoffe von ca. 80 cm breit, in neuer Anfertigung, gestreift und feinen Karos 2 75
Aura-Kunstseide aus Agfa-Travis, ca. 80 cm breit, in den besten Stoffen, für Kleider und Blusen 2 90

Crêpe de Chine Agfa-Travis, ca. 90 cm breit, feinstes elegantes Material für Kleider und Wäsche 3 75
Travisé aus Agfa-Travis, ca. 80 cm breit, entzückend Druckmuster in reich. Auswahl Mtr. 3 90
Triko-Charmeuse Agfa-Travis, ca. 140 cm breit, doppelseitig gestreift, für Kleider und Unterkleider 5 75

Strümpfe • Trikotagen • Wäpche

Damen-Strümpfe künstl. Wäsche „Agfa“, Doppelsohle, Hochferse 1 45
Damen-Strümpfe künstl. Wäsche „Agfa“, fein Gold, vorzüglich Qualität, Doppelsohle, Hochferse 1 95
Damen-Schlupfhosen Situations aus „Agfa“, künstliche Wäsche 1 95

Damen-Schlupfhosen Transluc aus „Agfa“, künstliche Wäsche, 11 Wahl 2 45
Damen-Prinze-Röcke Transluc aus „Agfa“, künstliche Wäsche 3 90
Damen-Prinze-Röcke aus „Agfa-Travis“, künstliche Wäsche in höchster Vollendung 5 75

Gardinen • Decken • Tischwäpche

Halbstore Agfa-Travis, vom besten, weiß, wahl, schwere Qualität, mit eleganten Fransentücheln 8 25
Halbstore Agfa-Travis, vom in streng mod. Linienführung Mtr. 9 50
Kaffeedecke Kunstseide, mit Baumwolle, in mod. Farben, dunkelgrüne hinter, ca. 180/100 cm 4,95, ca. 180/100 cm 3 95

Kaffeedecke aus erstklassig. Kunstseide „Agfa-Material“ mit Baumwolle gemischt, in wanderschönen Jacquardmustern 4 95
Kaffeedecke aus der besten bewährten Kunstseide „Agfa-Travis“ mit Baumwolle, ca. 180/100 cm, weiß mit buntem Rand 8,50, farbig gemustert 7 50
Kunstseide 120 cm breit, der modernen Dekorationstoff in feinen Pastellfarben 4 75

ALTHOFF
Leipzig



Zusammen mit der J.G. Farben-Industrie A.-G. veranlassen wir in unserem „Großen Lichthof“ eine **Kunstseiden-Schau**
Wir zeigen die Herstellung und Verarbeitung der hochwertigen Agfa-Travis-Kunstseide **an 14 laufenden Maschinen**
Erfahrene Fachleute erklären das Wunder der Kunstseiden-Fabrikation. Agfa-Travis ist eine Qualitäts-Kunstseide von besonders feinen Einzelfasern. Web-, Wirk- und Strickwaren, die unter Verwendung von Agfa-Travis hergestellt wurden, zeichnen sich infolge dieser Feinfilzigkeit durch unübertroffene Weichheit, Schmiegsamkeit und Festigkeit aus.
Wir empfehlen Schulen, Vereinen und Frauengruppen diese lehrreiche, sehenswerte Ausstellung zu besuchen und bitten zwecks Führung um rechtzeitige Anmeldung.
Ausstellungsdauer vom Sonnabend, dem 26. April, bis Sonnabend, dem 3. Mai 1930.
Waschvorführungen d. Kunstseiden-Erzeugnisse mit „Soma“-Seifenpulver durch die Sunlicht A.-G. im „Großen Lichthof“

Im Handelsregister Abteilung B Nr. 26 ist heute bei der Firma Blaudt-Werke... Gestern mittig 13.45 Uhr verschied nach langem Leiden mein lieber Mann, guter Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder und Onkel der Invalid August Mahnhardt...

Um stilles Beileid bitten Marie Mahnhardt geb. Schönbrodt und alle Angehörigen. Merseburg, den 26. April 1930.

Die Beerdigung findet Montag nachm. 3 Uhr vom Neumarktfriedhof ab statt.

Bekanntmachung über Bier-Nachsteuer. Vierhändler und Wirte haben die am 1. Mai 1930 in ihrem Bezirke befindlichen...

STATT KARTEN Für die uns anlässlich unserer Verlobung erwiesenen Aufmerksamkeit sagen wir auf diesem Wege unsern herzlich Dank.

MARtha ACKERMANN WERNER BESTGEN Merseburg, An der Geisel 1 Halle a. S.

Anzeigen für die Aufnahme des Anzeigen an bekannter Veröffentlichung...

Familien-Nachrichten. (aus anderen Blättern entnommen). Geborenen: Aug. Knipping, 62 S., Mädchen; Frau Anna Wern...

Seimatiumeum Kloster 9. Sonntag von 11 bis 12 Uhr...

Arzt vom Sonntagabend. Nicht für Mittagessen d. Hl. Ordensbrüder...

Dr. Ehrhardt. Sollef. Nr. 3, Tel. 180. Sonntagabend der Heil. 8 von 27 April: Stadt-Apotheke.

Alte Ortskrankenkasse Merseburg. Arzt am Sonntagabend 27. April: Dr. Sachner.

Gänsefedern direkt ab Fabrik (Land, gewaschen und handf. Barz: Gezeiten ganz p. 30, 2,50 M., ger. weiße p. 30, 3,20 M., geriff. Gänsefedern p. 30, 6 M., weiße Schleißen p. 30, 7,50 M. und 5,00 M., weiße Stoffbahn p. 30, 11,50 M., Stoffbahn, 1 weißer Gürtel, pro 30, 4 —, 12 weiße Halbballen pro 30, 6 M., allerbeste Schneeweißbleichet. Dama: p. 30, 8 M., verfeinert per Aufnahme ab 5 30, per Stück 30, 20 M. an p. 20 M.

102 Jahre RITTER da ist Qualität durch Pflicht Preise bedeutend herabgesetzt. FIGEL-Fabrik PIANO C. Rich. Ritter G. m. b. H. Halle (Saale)

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, den 27. April 1930. (Sachm.) Evangelische Gemeinden.

Dom. Vorm. 10 Uhr: Pastor Wurtke. (Altmotzke-Bezirk). — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst. — Donnerstag abend 8 1/2 Uhr: Bibelstunde in der Herbera...

Neumarkt. Vorm. 10 Uhr: Goldene Konfirmation. Pastor Voit. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst...

Leuna. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Pastor Schumann. — Sonntag nachm. 4 Uhr im Pfarrhaus.

Wittenberg. Vorm. 10 Uhr: Pastor Krause. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst...

Wittenberg. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Pastor Schumann. — Sonntag nachm. 4 Uhr im Pfarrhaus.

Wittenberg. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Pastor Schumann. — Sonntag nachm. 4 Uhr im Pfarrhaus.

Ratholische Gemeinden. Festtag: Sonntag 8 Uhr: Vortrag von P. Fischer: 'Warum die Zeiten nicht kommen?'

Neumarkt. 7 Uhr: Frühmesse mit Predigt; 8 Uhr: Hochamt mit Predigt.

Ev. Männer- und Jugendverein. Sonntag abend 8 Uhr: Vortrag 'Landesprodukte und Förderung von Mehlkorn'.

Große Konturs-Versteigerung. Mittwoch, 30. April 1930, ab vorm. 10 Uhr.

Wasserl. Frauenverein von Roten Kreuz. Merseburg-Stadt. Teetisch. Mittwoch, den 30. April, um 8 Uhr im Schlaggarten.

40 Jahre Fachschule d. Barber- u. Friseur-Zwangs-Innung Stadt- und Landkreis Merseburg.

40jähriges Fachschul-Jubiläum. verbunden mit einer Wiedereröffnungsfeier ehemaliger Fachschüler.

Gasthof mit Landwirtschaft. Ich habe mich nach mehrjähriger Tätigkeit als Assistenzarzt in Möcheln als praktischer Arzt niedergelassen...

Dr. med. Enno Knipping. Nach langjähriger fachärztlicher Ausbildung an den Universitäts-Kliniken Berlin u. Halle habe ich mich in Halle als Augenarzt niedergelassen.

Dr. med. Behrendt Halle (S.). Große Steinstr. 9. Fernspr. 35121. Sprechstunden: 10-1 und 3-5 1/2.

Dr. Ernst Richters. Frühlingskräutertee. Er sorgt für unerschöpfliche Gewichtsabnahme, Blutfärischung und Erhöhung der Lebenskraft...

Dr. Ernst Richters. Frühlingskräutertee. Er sorgt für unerschöpfliche Gewichtsabnahme, Blutfärischung und Erhöhung der Lebenskraft...

Dr. Ernst Richters. Frühlingskräutertee. Er sorgt für unerschöpfliche Gewichtsabnahme, Blutfärischung und Erhöhung der Lebenskraft...

Der neueste Tonfilm! Der unsterbliche Zump. Nach der gleichnamigen Operette von Edmund Efel.

Es ist die die Herzen gehende Geschichte einer großen Frau- und lebenden Liebe. Es ist ein großes Schauspiel aus dem berühmten Westend...

Sichtspielplatz 'Sonne' ab Dienstag, d. 29. April.

Billiger Sonderzug nach dem Bodensee. Vom 14. (abends) bis 22. Juni 1930 verkehrt ein Sonderzug 3. Klasse mit 1/2 Fahrpreisermäßigung von Halle (S.) nach dem Bodensee...

Möbel. Sonderangebot! Mehrere elegante Seren, Gele- und Schlafzimmer, erhaltene Möbel aufgegeben, billig!

Albert Trebst. Gartenbaubetrieb. Blumenhaus am Gotthardsteich u. Blumenhaus Bismarckstr. 73.

R. Hetzschold. Dachdeckermeister. Merseburg, Lindenstraße 1, Fernspr. 216.

Gebr. Scheibe. Sarglager. Schmale Straße 25 / Tel. 235. Särge in Kiefer, Eiche, in allen Preislagen.

Bestrahlungs-Institut. Merseburg, Wühl Fuchs, Heilgelände, Fochstraße 19 — Telefon 997.

GALLSPACH. Heilung, Verjüngung, Hochrechnung: Radium - Helium - Röntgen-Verfahren.

Kauf bei unseren Interenten. Pumpenmotoren, aut. Selbststränker (ohne Hauswasser-versorgungsanlage).

Nordwestdeutsches Möbelhaus G. m. b. H. Hannover, Calenbergerstraße 40.

Möbel. Ratenzahlung bis zu 2 Jahren. Spelzszimmer, Herzzimmer, Schlafzimmer. Kleben Klubbarnüren Einzelmöbel jeder Art.

Ostseebad Brunshaupten. Mecklenburgs beliebter Klimast. Luftkurort, unrahmt von Wald und Meer.

G. Huzenlaub. Klempnermeister / Leuna. empfiehlt sich in Hausinstallation von: Licht- und Kraftanlagen, Gasleitungen, Wasser- und Zuflußleitungen, Klosett- und Badeanlagen.

Zuglassen von Landkraftwerk Kulkwitz und der Stadt Merseburg. Reparatur-Werkstätten von Blech-, Rohr- und Eisenteilen und Fahrzeugen.

Motorboot 'Falke'. Sonntag, d. 10. u. 11. 30. Rundfahrten zu billigen Preisen am 'Strand-Club', nachm. ab 1 Uhr am 'Strand-Club', nachm. ab 1 Uhr am 'Strand-Club'...

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Reichsbahn-Verkehrsamt Halle a. S.

Blühender Pflanzen. Albert Trebst. Gartenbaubetrieb. Blumenhaus am Gotthardsteich u. Blumenhaus Bismarckstr. 73.

Klapp-Kinderwagen. 'Neuzeit, moderne Modelle' in großer Auswahl, vorzüglichen Preisen.

Emil Schütze. Merseburg, Bahnhofstraße 8.

Salide Küchen P. Harnisch. Delgrube 1.

Pa. Speisekartoffeln (gelbe Spudeln), 3 bis 5.00 Stück. Große Wollen Billige Kartoffeln u. haben. Fr. Rogowski, Nr. Ritterstr. 12.

Mietverträge. in neuer, abgegebener Form vorräthig. Buchdruckerei Th. Rößner Kleine Ritterstraße 3.

Möbel. Ratenzahlung bis zu 2 Jahren. Spelzszimmer, Herzzimmer, Schlafzimmer. Kleben Klubbarnüren Einzelmöbel jeder Art.

Nordwestdeutsches Möbelhaus G. m. b. H. Hannover, Calenbergerstraße 40.

Ostseebad Brunshaupten. Mecklenburgs beliebter Klimast. Luftkurort, unrahmt von Wald und Meer.



Zwei Liga-Großkämpfe in Merseburg!

Interessante Begegnungen!...

Vormittags: Remondelkampff BR.-Tsch. Weissenfels... Nachmittags: Kraftprobe zwischen Sport. 99 und Neumarkt... Sonntag: Spiel gegen Sportfreunde Halle...

Merseburg, 26. April. Die Stimmung für Gesellschaftsspiele gegen gute Gegner in unserer Stadt hat sich trotz der enttäuschenden Niederlagen in dieser Saison...

Merseburg, 26. April. Die Stimmung für Gesellschaftsspiele gegen gute Gegner in unserer Stadt hat sich trotz der enttäuschenden Niederlagen in dieser Saison...

Merseburg gegen Neumarkt

99 oder Spielvereinigung Neumarkt? — Großkampf am dem 99er Platz. Die beiden Mannschaften sind zur Zeit in recht guter Form...

Der große Fußballkampf Spielvereinigung Neumarkt gegen 99 Vorher Juniorspiel! — Braunsdorf, Junioren. Die beiden Mannschaften sind zur Zeit in recht guter Form...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

Der glänzende Anlauf des 99er. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

einem Platz von 99. Die Mannschaft hat sich in den letzten Wochen überaus verbessert...

VFL-Sportplatz, Krautstr. Form. 11 Uhr VFL-Liga — T. u. R. Weissenfels Sonntag 16 Uhr Handball-VFL — PSV-Halle (Saal)

Marathon Hölfen in Raumburg beim Fußball-Club. Am Sonntag erfohlen morgen die Marathons...

SW. Weina 1-Ammerdorfer I. Am Sonntag soll Weina auch mit Ammerdorfer I...

Handball I-Ammerdorfer II. Am Sonntag soll Weina auch mit Ammerdorfer II...

99 spielt in Zeit gegen WC. I. 99 spielt morgen in den benachbarten Saale-City...

Spottspiel 99er 1910. Die beiden Mannschaften sind zur Zeit in recht guter Form...

Wer wird deutscher Handballmeister? Die Marathons sind zur Zeit in recht guter Form...

Wer wird deutscher Handballmeister? Die Marathons sind zur Zeit in recht guter Form...

Wer wird deutscher Handballmeister? Die Marathons sind zur Zeit in recht guter Form...

Wer wird deutscher Handballmeister? Die Marathons sind zur Zeit in recht guter Form...

Wer wird deutscher Handballmeister? Die Marathons sind zur Zeit in recht guter Form...

Wer wird deutscher Handballmeister? Die Marathons sind zur Zeit in recht guter Form...

DEKA Pneumatik G. m. b. H., Berlin O. 112. Kreuzungen! sind immer gefährlich! lassen kürzeste Bremswege zu!

Am Sonntag in Göhlitzsch:

Meister gegen Kandidat! ...

Zu Sp. 1. Neu-Röffen (Bezirksmeister) empfängt den Neuling ...

Merseburg, 26. April. Am Sonntag ...

Gegen die erste Klasse ...

Zu Sp. 2. Neu-Röffen (M.-St.) gegen ...

Am Sonntag gibt es auf dem Sportplatz in Göhlitzsch ...

Die Mannschaft der ersten Klasse ...

Beide Mannschaften werden bestritt sein ...

Beide Mannschaften werden bestritt sein ...

M. B. kontra Defizit I.

Eine Mannschaft der ersten Klasse ...

M. B. ist im Sonntag ...

M. B. Weisenfels gegen Zu Sp. 1. 1885

Nach in letzter Stunde ...

M. B. ist im Sonntag ...

Deutschland - Holland

Morgen: Hochländerwettkampf in Amsterdam.

Morgen nachmittag findet im ...

Die Engländer gewonnen das Doppel ...

Deutschland führt 2:1!

Die Engländer ...

Die Amerikaner ...

Die Amerikaner ...

Die Amerikaner ...

Die Turner ...

M. B. fährt nach Apolda.

Die Turner ...

Merseburger Hockeyspieler



Merseburger Hockeyspieler. Von links nach rechts: Weber, Deis, Dr. Wuttke, Krause, Spengler, Raab, Sourell, Zimmermann I, ...

Die Mannschaft, die in Berlin 0:1 gegen die Turner ...

Das Spiel ...

M. B. refereht bei ...

Turner ...

M. B. refereht bei ...

Schach. Dr. Laster ...

Zunahme in den ...

Man, der Fußball ...

Industrie-Blanc-Drüse

Nach der Kohlenkonjunktur

Höhere Absatzziffern des Ruhrkohlenjunktur für 1929/30

Der jetzt vorliegende Absatzbericht des Rheinisch-Westfälischen Kohlen Syndikats für das von April 1929 bis 31. März 1930 laufende Geschäftsjahr zeigt, dass trotz der in den letzten Monaten einsetzenden Konjunkturschwächung gegenüber höheren Absatzziffern auf der Gesamtabgabe durchweg auf 117,7 Mill. t erhöht, gegen 110,6 Mill. t im Jahre 1928/29 und 116,9 Mill. t in 1927/28. Allerdings sind die Ziffern des durch den englischen Bergarbeiterstreik begünstigten Jahres 1926/27 mit 121,9 Mill. t erreicht worden. Von dem Kohlenabsatz entfielen 11 Millionen Tonnen, das sind 60,48 Prozent der Beteiligung gegen 82,84 Prozent.

Bemerkenswert ist, daß in dem Verhältnis von bestirntem und unbestirntem Absatz eine erhebliche Verschiebung zugunsten der erstere eingetreten ist, durch die trotz der besseren Absatzumstände der Durchschnittserlöse zweifellos eine Kohlenabsatz erfahren haben. Der unbestirnte Absatz ist von 30 Mill. t auf 25,5 Mill. t zurückgegangen, der bestirnte dagegen von 29 Mill. t auf 28 Mill. t gestiegen. Beim Koks allerdings ist eine Zunahme des Absatzes nach beiden Gebieten eingetreten, und zwar ist der unbestirnte Absatz von 6,5 auf 8 Mill. t und der bestirnte von 7,5 auf 11,7 Mill. t angewachsen. Der Kohlenabsatz für Rechnung 531,7 Millionen. Der Koksabsatz für Rechnung 57,5 Mill. t gestiegen, der Koksabsatz von 1,4 auf 19,8 Mill. t. Der Bricketabsatz hat seine vorjährige Höhe mit 123,25 Mill. t erreicht. Die Gesamtförderung geht über die Ziffern des vorhergehenden Geschäftsjahres (117,7 Mill. t) erheblich hinaus, aber auch über die bisherige Höchstförderung des Jahres 1927/28 (117,4 Mill. t).

Generalsversammlung

der Genossenschaftsbank zu Halle a. d. S.

Die Zentralkasse des händlichen Genossenschaftswesens der Provinz Sachsen und der angrenzenden Staaten, die Genossenschaftsbank zu Halle (Saale), ihre 87. Generalsammlung ab, zu der 96 stimm-berechtigte Genossenschafter an der 30. April in Halle (Saale) ihre 87. Generalsammlung ab, zu der 96 stimm-berechtigte Genossenschafter erschienen waren. Die Ausstellungen der Genossenschaftsbank an die Spar- und Darlehenskassen sind gegen den Vorjahr mit 4 auf Markt zurückgegangen und betragen 63 Millionen 289 Millionen Mark. Dieser Rückgang der Ver-einigung bei der Genossenschaftsbank ist nicht zurückzuführen, sondern auf Umschuldung kurz-fristiger Personal- und langfristiger Hypothekarkredite, und weiterhin darauf, daß es den Spar- und Darlehnskassen gelang, ihren Sparanlagenbestand zu erhöhen. Genossen bewegen sich die Ausleihungen der Genossenschaftsbank an sogenannte Produktions-genossenschaften in aufsteigender Linie. Ende 1929 waren dieser Art Genossenschaften, die die Roh-produnkte der Landwirtschaft vereinigen und in beson-deren Preisen absetzen sollen, 154 Millionen Mark Kredit eingeräumt. Von einer allgemeinen Kredit-kündigung hat im verflochtenen Jahre abgesehen werden können. Die Einlagen der Genossen be-tragen 11,4 Millionen Mark, die der Depositionen 12,9 Millionen Mark. Im Vorjahre beliefen sich die Einlagen auf 9,9 Millionen Mark. Zusammen mit den Geschäftsguthaben und Reserven betragen die eigenen Betriebsmittel der Bank mehr als 30 Mil-lionen Mark. Aus dem Reingewinn von 459.538 M. werden 7 Prozent für Ergänzung der Geschäftsbau-anlage verwendet, der Rest den Reserven zugeführt. Im ersten Vierteljahr des neuen Geschäftsjahres setzen die Abrechnungen ein gesamtantragsmäßiger Bedarf zeitlicher und stärker ein als in den gleichen Monaten des Vorjahres. Die Gesamteinnahme aus der Verwertung der letzten Ernte erreichten nicht die Höhe des Vorjahres.

Deutsche Continentale Gasgesellschaft, Dessau.

Wie zuverlässig sich hat sich das Unter-nehmen befriedigend weiterentwickelt. Ein Anfall der Stromabgabe für Industriezwecke konnte durch verbesserten Absatz der Haushaltungen weitgemacht werden.

Aus der mitteldeutschen Wirtschaft

Tiethaus- und Kälteindustrie vorm. Gebhardt & König AG. in Nordhausen. Wie wir von zustän-digen Kreise erfahren, ist bei diesem zum Konzern der Hüttener Erld AG. gehörigen Unternehmen mit einer Dividende von 6 bis 7 (im Vorjahre 6) Prozent zu rechnen. Die Bilanzanzahl des Aufwischers wird Mitte nächsten Monats stattfinden.

Anhalt-Deutscher Landesbank in Dessau. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf wieder 8 Prozent für das Geschäftsjahr 1929 fest. Die erfol-gende Geschäftsjahr hat sich nach Mitteilung der Direktion nicht schlecht angeschlossen. Vor allem hat das Effektengeschäft wie gewohnt einen Aufschwung erlebt. Andererseits ist durch die mehrfache Um-wertung der Banknoten ein gewisser Zinseinschuss zu erwarten, der jedoch eine gleiche Entlastung voraussetzt, ein befriedigendes Ergebnis auch für das laufende Geschäftsjahr erwartet werden.

In der Generalversammlung der Commerz- und Privatbank die Dividende auf 11 Prozent fest-gesetzt. Ein Aktionär fragt, wie groß die Verluste der Bank bei der Favag seien, und in welchem Um-fang die Bank für eventuelle Regressansprüche ein-zurechnen wäre, die noch gegen das Vorstandsmit-glied erhoben werden könnten. Als dem Aufsichtsrat der Favag angebotene. Der Berliner Aktionär-vertrag, welche Sicherungen die Bank für den Fall der Verluste getroffen habe. Der Vorsitzende er-klärt, die schwebende Engagements der Bank könnten im Interesse der Bank keine Auskunft ge-ben werden, auch nicht über die Markt- und Ver-handlung. Ergänzend führte Direktor Reinhardt die Gründe an, weshalb Favag nicht im einzelnen noch angezogen werden könne, sondern nur im Ge-samten. Die Generalversammlung beschloss, den Fall der Favag habe schon vor einem Monat beschlos-sen, ein vom Regler gegen die Aufsichtsratsmitglieder abzugeben. Die Aktionäre der Favag, zu die betreffen-den Vorstandsmitglieder.

Die Stellungen bei der Vereinigten Stahlwerke. Der Oberbürgermeister Dr. Jarres in Duisburg hat bei dem Duisburger Regierungspräsidenten und bei Generaldirektor Dr. Vogler von den Vereinigten Stahlwerken eine Intervention vorgenommen, um die Stilllegung der ehemaligen Phönixwerke in Duisburg-Rohr zu verhindern. Von zuständiger Stelle wird uns dazu mitgeteilt, daß eine vollkommenen Stil-lung der Abteilung nicht in Frage komme. Von der Einschränkung würden die Abteilungen Hoch-ofen, das Martin- und das Thomaswerk sowie die Block- und die Knüppelstrahlen betroffen, während die übrigen Abteilungen in unveränderter Weise weiterarbeiten würden. Bei dem gegenwärtig höchst unbefriedigenden Eingang von Auf-trägen bestimme wenig Aussicht, eine Milderung der vorgesehenen Betriebsbeschränkungen und eine Er-mäßigung der Zahl der zur Entlassung kommenden Arbeiter vornehmen zu können.

Mindestens Vorjahrsdividende beim Sachsenwerk. Wie verlautet, ist der Aufsichtsrat der Sachsenwerk Licht- und Kraft AG. für die nächsten vier Jahre be-rufen worden. Die Umsätze haben sich 1929 trotz der ungünstigen wirtschaftlichen Lage auf rund

42 Millionen Mark halten lassen. Es steht zu er-warten, daß die Dividende wieder mit mindestens 7,5 Prozent auf 11 Millionen Stammapteaktien und 10 Prozent auf 3 Millionen im Umlauf befindlichen Vorzugsaktien Lit. B in Vorschlag gebracht werden wird.

Börsen, Devisen, Märkte

Amfliche Devisenkurse.

Ohne Gewähr.	25. 4.	24. 4.	23. 4.	22. 4.	21. 4.
Buenos A. Peso	1.853	1.82	Jugosl. 100 D.	7.405	7.404
Konst. 1. Doll.	2.087	2.077	Holländ. 100 G.	120.01	120.01
Konst. 1. Franc	20	20	Litau. 100 Lit.	11.01	11.01
Neuersk. 1. Doll.	4.183	4.125	Paris 100 Fr.	115.01	115.01
Amsterd. 100 G.	129.33	129.33	Schwed. 100 Kr.	81.10	81.10
100 D. Drahm.	8.235	8.435	Span. 100 Pes.	16.25	16.25
100 Belg. Franc.	24.20	24.20	Schwed. 100 Kr.	81.10	81.10
100 Poln. Zlot.	31.74	31.74	Wien 100 Schill.	70.89	70.89
100 Lit. Lit.	11.01	11.01			

Halle Börsen.

25. 4.		24. 4.		23. 4.		22. 4.	
Banquekt.	115.00	115.00	Halleische Maschin.	81	81	Halle-Friedr. Bahn	48
Adelph. Bankver.	81	81	Halleische Röhrenw.	81	81	Frederikschr.	81
Gew.-u. Handarb. 81	81	Motitz Jäger	27.50	27.50	Banckver. Atern	81	
Handarb. 81	81	Hilfsb. 100	81	81	Berab. Saalmit.	81	
Göriger Bankver.	48	48	Bühnen. Landver.	107.75	107.75	Casar & Lorstz	11
Bank- & K. & K.	42	42	Kaiser. Schmiedes.	30	30	Cesar & Lorstz	11
Bank- & K. & K.	42	42	Schiffbau-Unter.	42	42	Ces. Venter. Sped.	12
Karl Kuhn	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42	W. & W. 81	81
Man. Bergbau.	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42	Zeller Maschinen	130
Man. Bergbau.	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42	Zeller. Hoff	48
Mittelb. Maschin.	104	104	Schiffbau-Unter.	42	42		
Mittelb. Maschin.	104	104	Schiffbau-Unter.	42	42		
Broderick-Niell.	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42		
Broderick-Niell.	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42		
Amendoff. Papier	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42		
Amendoff. Papier	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42		
Königsberg. Papier	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42		
Königsberg. Papier	146	146	Schiffbau-Unter.	42	42		
Hilfsb. 100	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42		
Hilfsb. 100	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42		
Engelhardt-Bruner	220	220	Schiffbau-Unter.	42	42		
Engelhardt-Bruner	220	220	Schiffbau-Unter.	42	42		
Glauwitzer Zucker	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42		
Glauwitzer Zucker	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42		
Halleische Zucker	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42		
Halleische Zucker	81	81	Schiffbau-Unter.	42	42		

Berliner Produktenbörse vom 25. April.

Wegen des schleppenden Mühlenabbaus und angesichts des für die Entwicklung der Saaten unvorteilhaftigsten Wetters zeigte sich an der heutigen Produktenbörse nur geringe Kauflust, zumal vom Ausland erwärbliche Mähdrahten in In-landweizen alter Ernte war allerdings weiterhin außerordentlich knapp angeboten und wurde von den Mähdrahten zu gestrigen Preisen aufgenommen, zumal sich die Preispanne gegenüber Auslandweizen wegen der ab heute geltenden höheren Zölle nicht so erweitert hat. Weizenalter Ernte blieb dagegen regelreicher angeboten und war nur zu 3 M. niedrigeren Preisen unterzubringen. Der Liefermarkt folgte dieser Preisbewegung. Roggen lag sowohl im Prompt- als auch im handelsrechtlichen Liefermarkt, trotz Interventionen, schwach. Magermais für die Preistückung um 3 bis 4 M., war einerseits die fehlende Mühlenabnahme, andererseits das günstige Wetter, Weizenmais lag bei unvorteilhaftigen Preisen in rubigem Geschäft, Roggenmais war auch mit entgegenkommenden Forderungen schwer zu verkaufen. Hafer war wegen des nur mäßigen Angebotes im Promptgeschäft weniger stark gedrückt als am Liefermarkt. Gerste hatte unveränderte Marktlage.

Berliner Produktenbörse.

(Für 100 kg)	25. 4.	(Für 100 kg)	25. 4.
Weizen, märk.	278-279	Kl. Spisespeisen	200-200
Roggen, märk.	188-189	Futterbrosen	18.00-18.00
Rübsen	200-201	Futterkuchen	16.00-16.00
Industrie- und Futterkorn	177-178	Ackerbrosen	15.50-15.50
Weizen, alt	180-181	Blauweizen	20.00-20.00
Weizen, alt	180-181	Blauweizen	20.00-20.00
Weizen, alt	180-181	Blauweizen	20.00-20.00
Weizen, alt	180-181	Blauweizen	20.00-20.00
Weizen, alt	180-181	Blauweizen	20.00-20.00
Weizen, alt	180-181	Blauweizen	20.00-20.00

Berliner Schlachtwirtschaft vom 25. April.

Auftrieb: 2111 Rinder (davon 557 Ochsen, 483 Bullen, 1071 Kühe und Farsen), 1650 Kälber, 4871/212 Schafe, 7834 Schweine. Zum Schlachtoff direkt zu-gekauft vom letzten Viehmärkte 916 Stück. — Es notierte:

Ohnen 1.	Heute	Kühe 3.	Heute	do. 3.	Heute
do. 2. <td>35-36</td> <td>Farsen 4.<td>25-27</td><td>do. 4.<td>30-30</td></td></td>	35-36	Farsen 4. <td>25-27</td> <td>do. 4.<td>30-30</td></td>	25-27	do. 4. <td>30-30</td>	30-30
do. 4. <td>47-49</td> <td>do. 2.<td>30-33</td><td>do. 5.<td>45-47</td></td></td>	47-49	do. 2. <td>30-33</td> <td>do. 5.<td>45-47</td></td>	30-33	do. 5. <td>45-47</td>	45-47
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-86</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-86</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-86</td>	85-86
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-87</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-87</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-87</td>	85-87
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-87</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-87</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-87</td>	85-87
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-87</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-87</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-87</td>	85-87
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-87</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-87</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-87</td>	85-87
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-87</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-87</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-87</td>	85-87
do. 6. <td>—</td> <td>Fresser 4.<td>40-48</td><td>do. 6.<td>85-87</td></td></td>	—	Fresser 4. <td>40-48</td> <td>do. 6.<td>85-87</td></td>	40-48	do. 6. <td>85-87</td>	85-87

Berliner Metallnotierungen.

(100 kg in RM.) 25. 4. 24. 4. 23. 4. 22. 4. 21. 4. 20. 4.

Elektron-Platin (100 kg)	132.00	132.25
Originalplatintropfen (fr. V.)	—	—
Kemula-Platin (100 kg)	100.00	100.00
Org.-Höllenstein, 98-99%	180.00	180.00
Org.-Höllenstein, 97%	160.00	160.00
Reinblei, 98-99%	30.00	30.00
Antimon-Kupfer	61.00-62.00	61.00-62.00
Silb. i. Barr. ca. 900 (fr. t. 1 kg)	82.00-83.00	82.00-83.00

Leipziger Börse vom 25. April

(Drabbericht d. Commerz- und Privatbank, Filiale Merseburg.)

25. 4.		24. 4.		23. 4.		22. 4.	
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-
Altebau. Landw.	321.-	321.-	Leipz. Markt Schk.	120.-	120.-	Leipz. Markt Schk.	120.-

Reichsbankdiskont 5 Prozent.

Berliner Börse von heute

(Terminkurs, erster Kurs) (Drabbericht d. Commerz- und Privatbank, Merseburg.)

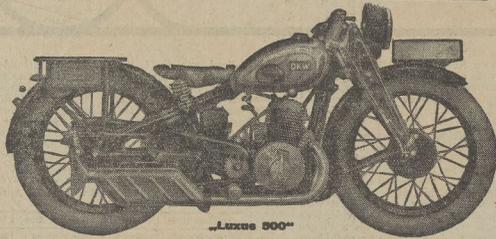
25. 4.	24. 4.	23. 4.	22. 4.		
Hemb. Paket.	188.-	188.25	Kalkwerke Achard.	—	—
Nordl. Lloyd	108.-	109.12	Karstadt	138.25	138.87
Adex	112.05	112.75	Klöcknerwerke	101.25	—
Deut. Handelsgerell.	125.-	125.-	Ludwig Kohn	108.87	109.25
Comm. u. Privat.	100.50	100.50	Mannebachwerke	105.00	104.63
Darmstadt u. Nat.	228.00	228.-	Manz. Bergbau	83.75	84.63
Deut. Bank	148.-	148.75	Nordl. Volksw.	91.25	91.87
Dresdner Bank	148.-	148.-	Oberkahl Kohn	108.87	109.25
Reichsbank	235.-	231.50	Oreanstein & Koppel	—	78.-
Aktiennotieren	—	—	—	—	—
AEG	—	132.-	—	—	—
Ad. Berger	—	175.-	—	—	—
Bergmann Elek.	188.00	187.25	Rhein Stahlwerke	113.75	112.-
Cont. Gummiwerke	181.00	181.63	Riebeck Motoren	—	—
Dresdner Bank	148.-	148.-	Sachsenwerk	96.75	96.13
Elect. Cont. Gas	—	—	Scheidt & Pöhl	—	—
Dresdner Bank	148.-	148.-	Scheidt & Pöhl	—	—
Elect. Licht u. Kr.	240.00	240.50	Schubert & Salzer	—	—
Ferretindustrie	178.00	178.00	Schulthess	—	—
Feldmühle Pap.	138.00	138.00	Siemens & Halske	—	—
Gas. i. elektr. Unt.	177.25	177.25	Störz & Co.	—	—
Gas. i. elektr. Unt.	177.25	177.25	Störz & Co.	—	—
Hackelt	—	—	Störz & Co.	—	—
Hansen Bergbau	—	—	Störz & Co.	—	—
Ilse, Gerndt	—	—	Störz & Co.	—	—

Kurszettel

25. 4.	24. 4.	23. 4.	22. 4.		
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75
5% Leipz. Messe	93.25	93.-	Dynan. Nobel	84.87	82.75



DKW 500 ccm, 14 PS **2 = 4**
2 Zyl.-Zweitakt 2 Zylinder Zweitakt in der Wirkung = 4 Zyl. Viervale



„Luxus 500“

Jedes 3. im Jahre 1929 in Deutschland neu zugelassene Motorrad war DKW!

DAS IST UNSERE BESTE REFERENZ!

Unsere anspruchsvolle starke Tourenmaschine „Luxus 500“ und die außerordentlich schnelle 500 ccm Supersport-Maschine, 16 PS, wurden neben unseren stromfreien Typen zu einer ganz idealen Vollkommenheit entwickelt.

Unsere „Luxus 500“ ist bei Verwendung von nur erstklassigem Material und bei sorgfältiger, gewissenhafter Herstellung das billigste schwere Zweitaktmotorrad am Weltmarkt. Die große Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit unserer Super-Sport 500 ccm Maschine ist sprichwörtlich. Wer den Wunsch hat, eine wirklich schnelle Maschine zu besitzen, lässt sich eine DKW Super-Sport!

Abertausende zufriedene DKW-Fahrer

unserer stromfreien Typen bitten wir in ihrem eigensten Interesse, vor Kauf einer schweren Maschine DKW Probe zu fahren.

Überzeugen Sie sich beim nächsten DKW-Vertreter durch eine unverbindliche Probefahrt von den Vorzügen der DKW-Motorräder, die in allen Preisklassen, von RM 485,- bis RM 1385,- geliefert werden können. Günst. Zahlungs- u. Ratenbedingung, v. 6-15 Monaten.

DKW ist die größte Motorrad-Fabrik der Welt!

Wilhelm Engel, Merseburg
Weißenseiler Straße 11 Telephone 1090/91

Für meinen Bezirk suche noch einige tüchtige Vertreter

Öffentliche Versammlung

Dienstag, den 29. April, 20 Uhr, im Zivilsgericht Heinrich Bierbücher, Berlin über das Thema:

Sahnenkreuz und Stahlhelm sind Deutschlands Untergang
Deutsche Friedensgesellschaft: Ortsgruppe Merseburg

Freie Aussprache!

Möbel

In guten Qualitäten zu niedrigsten Preisen
Komplette Zimmer-Einrichtungen
Zahlungs erleichterungen

Hugo Schmieder

Tischlermeister — Markt 12

Wacholder „Medico“

hilft Krankheiten durch Ausschüttung von schädlichen Ablagerungen u. Säuren aus dem Blute verhindern

Packungen von M 1.25 an in Drogerien und Apoth. Verlangen Sie kostenlos eine Buch „Dauer-Rat in gesunden und kranken Tagen“ Bestimmt zu haben bei: in Bad Dürrenberg: Drogerie Mothes, Neuer Markt; in Groß-Kayna: Drogerie Möckel, in Leuna: Drogerie Grotz.

Die in Stück Nr. 47 des Regierungsamtsblattes v. 23. Nov. 1929 als Sonderbeilage erscheinene

Baupolizei-Verordnung

für die Städte und das platte Land mit Ausnahme v. Halle-S.

ist in **Broschürenform** hergestellt und zum Preise von Mk. 1.50 v. der Amtsblattdruckerei Th. Röbner, Merseburg, sowie von der Buchhandlg. Fr. Ströhlberg (Inh. E. Schnelle), Merseburg, zu beziehen.

Herrliche Sommerfrische!
Landheim Müller's Höh, Benshausen i. Schöneberger Wald, Nähe Oberhof. Unmittelb. a. Walde gelegen, fundenlange Spaziergänge i. Saanen- und Wald. Beste Verpflegung, volle Pension Mk. 5.— (6 Wdab.), Prot. frei. Ver- und Nachzahlung ermäßigte Preise.

In unserem **Teil-Ausverkauf** Neumarkt 18 finden Sie

große Mengen Mäntel, Kleider

für Sommer, Winter und Uebergang
enorm billig
in allen Weiten und nur guten Qualitäten

H. Taitza Merseburg

Während des Neumarkt-Jahrmärkts auf alle regulären Waren **10% Sonderrabatt**

250 Niedrige Anzahlung nach Vereinbarung
Preis **39.80**
58.75 bis 88.75
Wochenrat
Bis 5 Jahre Garantie

Emil Schütze Fahrradbau **SCHÜTZENRAD** Sondershausen
Eine der bedeutendsten Firmen ihrer Art in Deutschland.

Emil Schütze · Merseburg
Bahnhofstraße 8

Unsere allmonatlich einmal stattfindende Sonderveranstaltung

3 außergewöhnlich billige Strumpftage



findet in diesem Monat **Montag Dienstag und Mittwoch** den 28., 29. u. 30. statt.

- Wochenendstrümpfe, Baumwolle mit Seide, meliert, äußerst praktisch und haltbar Mk. **1.00**
- Seidenforstrümpfe „Magnet“ feinfädige Qualität, Doppelsehle u. Hochferse Mk. **2.25**
- Wachseidenstrümpfe „Magnet“ m. Doppelsehle u. Hochferse, in reicher Farbauswahl. Mk. **1.50**
- Wachseidenstrümpfe, plattiert, in äußerst haltbarer Qualität, sowie allen mod. Kleiderfarben Mk. **1.95**
- Wachseidenstrümpfe „Magnet-Bemberg-Silber“ feinfädig, elegant, schöne Modelfarben Mk. **2.25**
- Herrn-Socken in allerneuester Farbausmusterung Mk. **0.75**

Kinderstrümpfe, Kniestrümpfe, Söckchen in allen Größen und Preislagen.

Besichtigen Sie bitte unser Spezialfenster!

DOBKOWITZ
Merseburg Leuna

Optikerstr. Fischer

Markt 20
Spezialist für wissenschaftl. richtige Augengläser.
Lieferant aller Krankenkassen

Der Sitz beweist die Arbeit!

Aus Ihrem Stoff
29⁰⁰ fertige ich zu nebenstehenden Preisen nach neuesten Modellen einschließlich aller Futterzutaten modern u. schick
37⁰⁰
48⁰⁰ Anzug od. Mantel
H. Peim, Halle a. S.
Inh.: Berthold Schlesinger Pa. Huth & Co. gegenüber.
Gr. Steinstr. 6

Arcona-Räder

beste Modelle mit Hallobohrung, Zugschraube, Gabel u. Wirtschtertrieb, 2 Millionen zahlender Kunden.
200 Seit. 6500 u. r. Preis 15.
Katalog stark m. 6500 Abbild. Best. in Ernst Machnow, Weismalsterstr. 14, grünes Fahrradhaus Deutschlands

Beleuchtungskörper

Paul Rudolph MERSEBURG Lindenstr. 6 Tel. 601

Tee-Vertrieb

garantiert monatlich **500 Reichsmark**
Angebot unter P. G. 5310 an An-Gauleitern & Bogler, Offen.

Wäsche-Mangeln

mit u. ohne automatischer Scheuengitter-Ausstattung (m. alle andern Systeme in festester Bauart liefert bei günstigster Zahlungsweise
Firma Paul Thiele, Spezialwäschemangel-Fabrik
Ghesenius 245
Schloßstraße 6 Fernr. 44.086.
Reparatur u. Umbau allerbilligst.

Das Leben im Bild

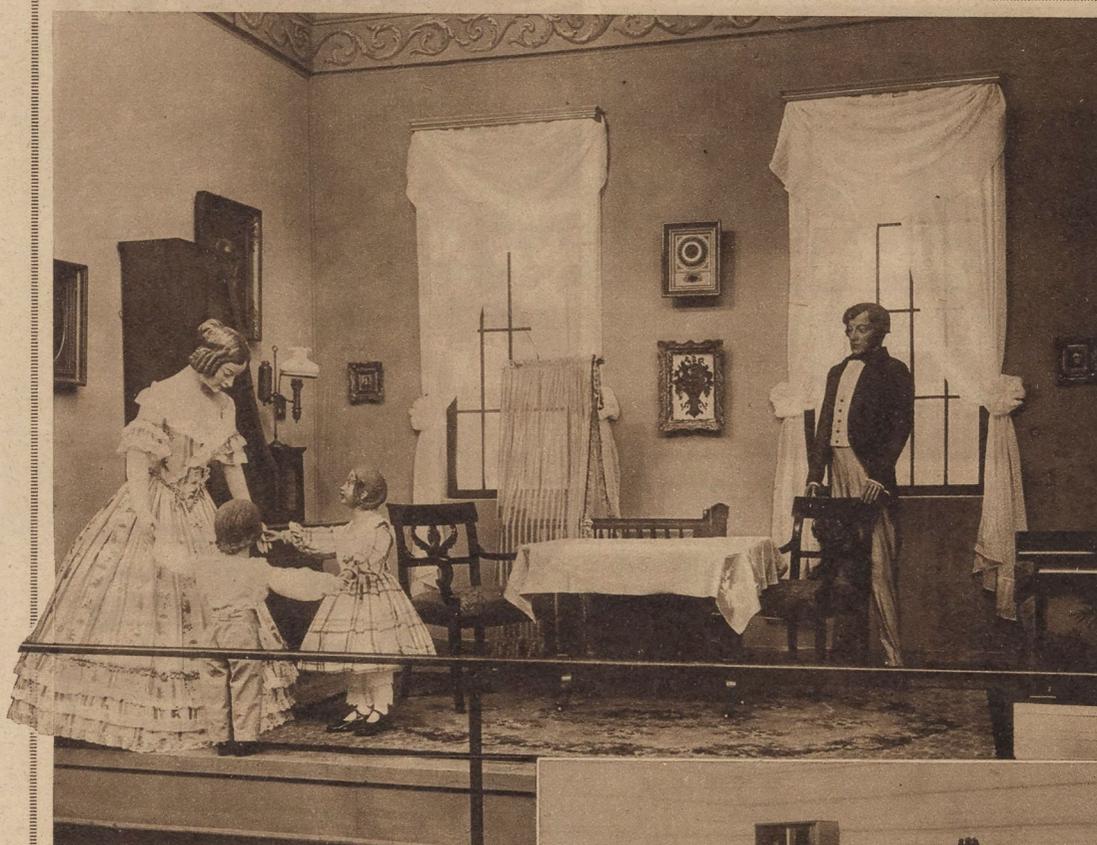
Nr. 17

1930

Illustrierte

Wochenbeilage

Merseburger Korrespondent



Wohnstil als Ausdruck der Zeit

Zur Zeit unserer Urgroßeltern lebte der Bürger heiter und gelassen in hellen, großen Räumen mit einfachen, aber anmutig geschwungenen Möbeln. Für die Menschen von heute sind die gradlinigen, vor allem auf Zweckmäßigkeit abgestellten Möbelstücke kennzeichnend, die zwar oft nüchtern wirken, aber doch durch Form und Farbe Frohsinn und Behaglichkeit verbreiten können. — Zwei Bilder aus der kürzlich in der Reichshauptstadt veranstalteten großen Möbel- und Einrichtungsschau; oben ein Biedermeierzimmer, rechts ein Wohnraum von heute

D. R. G., Presse-Photo

AK



Ein neuer moderner Kirchenbau, die evangelische Kirche in Wohlfahrt bei Hamburg. Der auf dem Berge gelegene Bau mit seiner massiven Ringmauer trägt fast einen festungsartigen Charakter. Der Entwurf stammt von dem Hamburger Architekten Hensel Photostat



Die Heimfahrt der toten Schweden-Königin. Mitternächtlige Trauerfeier an Bord des Schweden-Kreuzers „Drottning Viktoria“ nach Übernahme des Sarges in dem deutschen Hafen Zwinmünde Sennecke



Hindenburg 5 Jahre Reichspräsident. Am 26. April 1925 erfolgte die Wahl. — Die Vereidigung des Reichspräsidenten im Reichstag vor fünf Jahren, am 12. Mai 1925 S. B. D.



Bild links: „Symbolische Geiste“ einer französischen Truppe vor ihrem Abzug aus dem Rheinland. Das obige der bekannten Pariser illustrierten Zeitschrift — „Illustration“ vom 5. April 1920 entnommene Bild stellt einen Vorgang dar, der sich am 19. März dieses Jahres in Bacharach am Rhein abgespielt hat. Wie die gleiche französische Zeitschrift dazu schreibt, ließ der Kommandant des 3. Jägerbataillons Parfargue, das infolge der Rheintlandräumung mit dem 1. April dieses Jahres aufgelöst wurde, seine Truppe aus der Garnison Kreuznach zur Burg Stahlede marschieren und auf der Burgterrasse eine Fanfare bläuen. Das Bataillon marschierte dann an den Rhein, wo der Bataillons-Kommandeur mit den vier Kompaniechefs zusammen die Feldzeichen in die Fluten tauchte. Die „Illustration“ erinnert dabei daran, daß im November 1918 Offiziere der zweiten marokkanischen Division bei Sünningen die gleiche Handlung vollzogen. Wie verträgt sich eine solche „Geiste“ heute mit dem von französischen Persönlichkeiten der Wissenschaft und der Kunst so oft behaupteten Willen Frankreichs zur Veröhnung?



Zu Kurzwellen-Versuchsraum des neuen Heinrich Hertz-Institutes in Berlin, das in großzügiger Anlage Forschungsmöglichkeiten auf allen Gebieten der Schwingungslehre, Elektrizität, aber auch Optik, Akustik und Mechanik in sich vereint. Wissenschaft und Technik erhoffen Klärung und Förderung von den Arbeiten des neuen Institutes
 Presse-Photo



E. Hüfing

Blick auf die berühmte Wallfahrtskirche **Vierzehnheiligen** in der Nähe des Städtchens Staffelnlein, das im April seinen 800. Geburtstag feiern konnte. Scheffels Lied vom „Heiligen Veit“ hat Staffelsleins Namen weit umhergetragen

Bilder links und unten: **Frühlingszeit – Wanderzeit** – das lockt die Jugend heraus! – Das schöne Jugendgut „Steinmeister“ mit seinen Weinfläden und Obstbäumen und Beerensträuchern, das oberhalb von dem alten Bauernhaus, dem gemütlichen Jugendheim „Rater Heinrich-Gaus“ in der Nähe von Naumburg an der Saale für die Jugendwanderer geschaffen wurde. Von hier geht der Blick in die ferne, floride, die alte Klosterschule, das saugnumwobene Hauptritterneß die Rudelsburg, dahinter der Bicholdsitz die Saaleburg grünen herüber; tief unten liegt die altherwürdige Domstadt Naumburg. Links das Steinmeister-Erholungsheim und unten ein alter Steinisch in dem zugehörigen Gelände mit Blick auf Naumburg an der Saale
 Klotz, Weissenfels



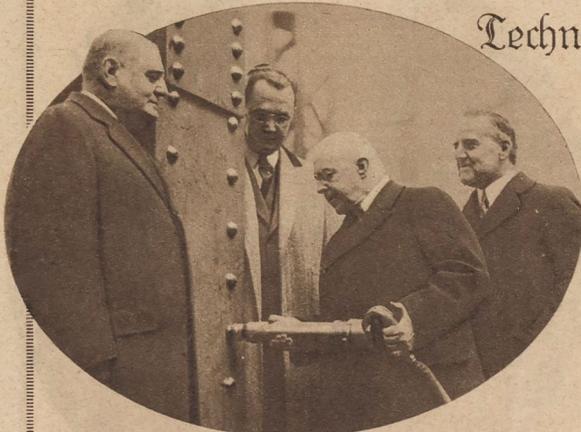
Bild unten:

600 Jahre Frankfurter Außenmesse. Umzug der geschmückten Wagen auf dem Kämerberg in Frankfurt am Main, das einen lustigen Festzug zum 600-jährigen Jubiläum der ersten Handelsmesse in seinen Mauern veranstaltete
 Semede



Ein Teppich wird geknüpft. Diese komplizierte Maschine leinet mit 90 000 Knoten pro Quadratmeter zehnmal soviel wie selbst die geübteste Knüpferin. In Kottbus werden diese „echten Perler“ hergestellt. Die 1000-jährige Tuchstadt liegt mitten im Zentrum der deutschen Teppichweberei
 Semede

Technik



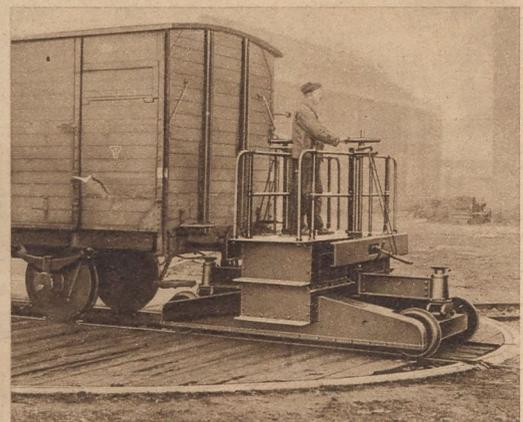
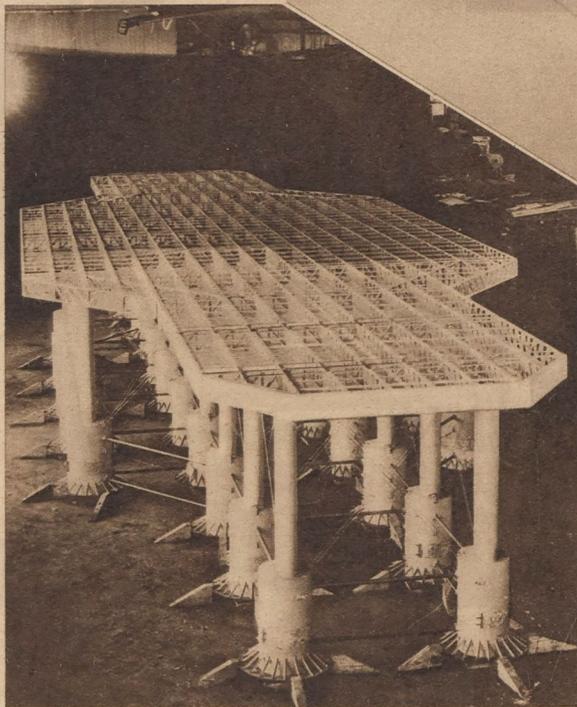
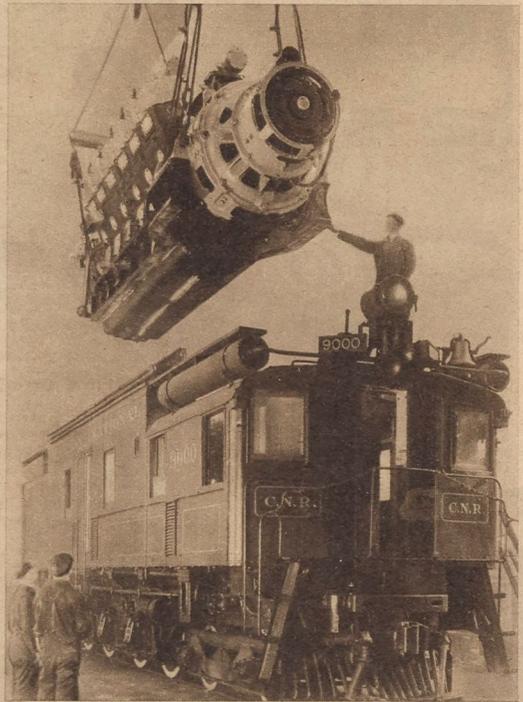
Feierliche Grundsteinlegung überholt! Welchen Zweck sollte ein Grundstein haben, wenn Eisengerüste aufwachen und Betonwände gezogen werden sollen? Da aber trotz der „modernen Sachlichkeit“ der Weisheit nicht aufgegeben werden sollte, mußte man sich anders behelfen: Statt des Grundsteines wird die erste Niete — aus reinem Gold — in das Stahlgerüst eingefügt. Atlanti

Bild rechts: Die größte ihrer Art. Der riesige Dmotor wird in die Lokomotive eingebaut, die in der schottischen Stadt Glasgow hergestellt und für den Dienst im schottischen Eisenbahnetz bestimmt ist. Ein Vergleich mit den nebenstehenden Menschen gibt einen Begriff von den schon rein äußerlich riesigen Ausmaßen der Maschine. Atlanti

Mittelbild: Die bisher weitest gespannte Blechträgerbrücke der Welt ist die neue Elbbrücke in Dresden, die kurz vor der Vollendung steht. Der mittlere Brückenbogen hat eine Spannweite von etwa 115 Metern. Presse-Photo

Bild unten:

Das Modell der künstlichen Insel, deren Bau etwa auf dem halben Wege von der amerikanischen Küste zu den Bermuda-Inseln tatsächlich begonnen worden ist. 52 Säulen sollen die rund 25 Meter über den Wasserpiegel hervorragende Insel tragen. Gewaltige Änter mit riesigen Eisenketten sollen sie besetzen. Man glaubt, daß es mit ihnen möglich sein wird, die Insel auch im härtesten Sturm zu sichern. Presse-Photo



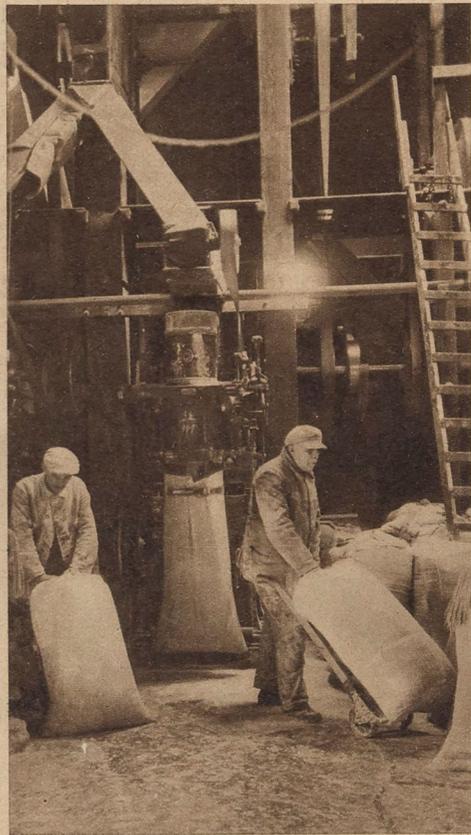
Ein Lokomotor, der von der Eisenbahnverwaltung im Verschiebedienst neuerdings gebraucht wird. Da er ohne großes Eigengewicht 12 beladene Wagen mit einer Geschwindigkeit bis zu 15 Kilometer ziehen und schieben kann und selbst sehr beweglich ist, scheint er sich gut zu bewähren. D.P.B.3.



Unser täglich Brot



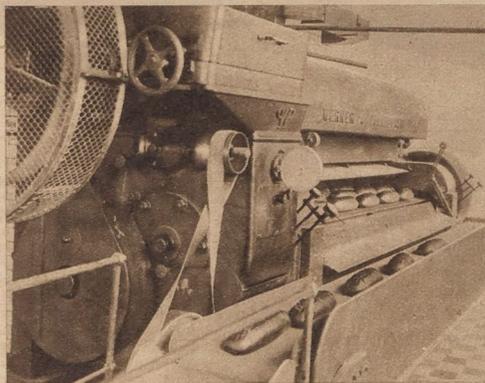
Mühlromantik? Kein Mühlenrüttel dreht sich mehr im Wind; das Geflapper der „Mühle am rauschenden Bach“ hat aufgehört. Sie sind beide nicht mehr „zeitgemäß“. Großbetriebe mit dampfenden Maschinen sind an ihre Stelle getreten, um den gesteigerten Bedarf schneller und rationeller zu befriedigen. — Blick auf den Walzenboden einer Großmühle mit umfangreichen Maschinenanlagen S.B.D.



Die Mehlsäcke werden automatisch mit einer bestimmten Menge gefüllt und können in die Großbäckereien abtransportiert werden S.B.D.



Nach im Bäckerei-Betrieb gibt es nur selten noch den Handbetrieb und den Einzelofen. Der Teig aus der Knetmaschine wird geschnitten, und Wagen bringen die geformten Brote zu den Öfen, die in großer Reihe nebeneinander stehen Presse-Photo



Ein^s hinter dem andern, kommen die Brote auf dem laufenden Band automatisch aus dem Ofen Presse-Photo



Die Brötchen wandern ohne Hilfe von Menschenhand bis zum Korb, in den das Band sich entleert. — Und sind sie auch appetitlich „zum Anbeissen“ — sie sollten doch nur eine gelegentliche Unterbrechung im regelmäßigen Brotgenuss bilden. Kräftiges Roggenbrot ist allzeit gesünder und herzhafter als weidliche Weißbrötchen aus Weizenmehl. Und der eigene Vorteil an Wohlgeschmack und Gesundheit wird ja bei den meisten Menschen schwerer wiegen als die Erkenntnis, daß Weizen nach Deutschland eingeführt werden muß während Roggen, überreichlich auf heimischer Erde wächst, Roggenverbrauch fördert also die deutsche Landwirtschaft, und verminderter Weizenverbrauch bedeutet letzten Endes verminderter Einfuhr vom Ausland, also volkswirtschaftlich Gewinn



Spaziergänge am Wolkenhimmel

Nicht nur der Meer, sondern auch der bewölkte Himmel hat seine Vorzüge. Eine schirmende Wolke schützt vor der Sonne Blut, und dunkles Gewölk sendet uns endlich den oft lange ersehnten Regen. Viele Maler haben Bilder vom Wolkenhimmel entworfen und wunderbare Farben und Stimmungen in ihn hineingelegt. Mit Sturmeseil laufen oft die Wolken, zerlegt und zerrissen, dahin und zeigen die Kraft des sie treibenden Windes. Betrachtungen über die Wolken erinnern an die Worte Schillers: „Aus der Wolke quillt der Segen, trübt der Regen; aus der Wolke ohne Wahl, zuckt der Strahl!“

Die mannigfachen Gebilde und Formen weisen die Wolken auf, und es ist zuerst gar nicht leicht, sich in dem Wirrwarr zurechtzufinden. Schon vor über 100 Jahren versuchte ein Engländer sie zu klassifizieren, und seine Einteilung hat sich im wesentlichen bis auf den heutigen Tag erhalten.

Ganz allgemein unterscheidet man durchbrochene oder kugelförmige Wolkenbildungen, die vorwiegend bei trockenem Wetter auftreten, und ausgedehnte oder schleierförmige Bildungen, die bei regnerischem Wetter in Erscheinung treten. Die Systematik sieht vor: obere Wolken in durchschnittlicher Höhe von 9000 Metern, mittelhohe Wolken zwischen 3000 und 7000 Metern, untere Wolken, unterhalb 2000 Meter schwebend, Wolken aus den untertags aufsteigenden Strömen und gehobenen Nebel, unter 1000 Meter liegend. Schließlich ist der am Boden liegende Nebel auch eine Art Wolke.



Faserwolken; sie schweben in den höchsten Höhen der Atmosphäre
Meteorologisches Institut, Potsdam

Die beiden oben genannten Wolkenbildungen bezeichnet man im großen und ganzen als Haufewolken und Schichtwolken. Die erstgenannten sind vorwiegend im Sommer zu sehen und fallen durch ihre kuppigen und waagerechten Grundflächen auf. Im Durchschnitt beträgt ihre Höhe rund eineinhalb Kilometer. Sie bilden sich in aufsteigenden feuchten Luftströmen; dabei wird die Luft ausgedehnt und abgekühlt, so daß sich der Wasserdampf verdichten muß und als Wolke erscheint. Der Sonne gegenüber leuchten die Flächen, die sich dem Beobachter senkrecht darbieten, heller als der Rand. Kommt die Beleuchtung von der Seite, wie es meistens geschieht, so sind diese Wolken von tiefen Schatten durchzogen; vor der Sonne erscheinen sie dunkel mit heller Umrahmung. Bekannt sind die mächtigen Gewitterwolken, die große Ähnlichkeit mit den Haufewolken haben und sich drohend in Gestalt von Bergen oder Türmen erheben; ihre Gipfel steigen bis zu 8000 Meter an. Einen anderen Anblick bieten die Schicht- oder Schleierwolken, die oft in langgestreckten, weißlich oder graugefärbten Schichten den Himmel überziehen und deren Höhe etwa zwischen einem und acht Kilometern liegen kann. Ihre Ausläufer sind



Aufblähen einer Haufewolke; der hervorsteckende gewaltige Kopf bildet sich in aufsteigender Luft durch schnelle Verdichtung
S. B. D.



Im Oval rechts:
Eine Regenwolke zieht sich zusammen
Kestler & Co., München



Bild
rechts:
**Das
Schatten-
bild der
Wart-
burg vor
einer
Haufen-
wolke,**
die von
der
Sonne
seitlich
beleuchtet
wird
Goffert,
Eisenach

die zarten, weißen Faserwolken, die aus Eistättchen bestehen und in den Tropen bis gegen 17 000 Meter hoch vorkommen können. Kommen sie rasch aus Weiten heran, so ist gewöhnlich Regen zu erwarten. Eine Zwischenart, die hellen Schäfchenwolken, die als kleine zusammengeballte Massen in großen Mengen manchmal den Himmel bedecken, versprechen dagegen meist schönes Wetter; sie halten sich in Höhen von sechs bis sieben Kilometer auf. Die Schichtwolken entstehen an den Grenzflächen verschiedener temperierter, feuchter Luftströmungen durch Mischung.



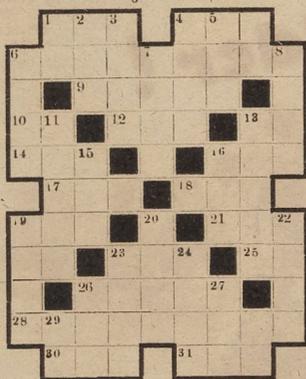
Eine Gewitterwolke
mit ebener Grundfläche;
sie liegt bis zu acht
Kilometern hoch
Meteorologisches Institut
Potsdam

← Bild links:
Der obere Rand
des Wolkenmeeres,
vom Flugzeug aus
beobachtet; interessant
die nach oben hervor-
ragenden Kumulus-
köpfe E. B. D.

Die hier genannten Wolken erzeugen durch Verbindungen mehrere Unterarten, so daß die Wissenschaft zehn Haupt- und mehrere Sonderformen untercheidet. Eine davon ist die Regenwolke, ein dunkles, formloses, tiefliegendes Gebilde, aus der Regen oder Schnee fällt. Darüber und durch die Lüften sichtbar befinden sich fast immer hochliegende Schichtwolken. Oft wird diese Regenwolke in kleine Fäden zerrissen, oder es eilen unter ihr sehr niedrige kleine Wolken dahin.
Eine Wolke ist nichts Beständiges, sondern ein fortwährendes Werden und Vergehen. Ihr Schweben erklärt sich dadurch, daß die kleinen Wasser-

tröpfchen ständig zur Erde fallen, andererseits aber durch den aufsteigenden Luftstrom getragen werden. Der Nebel, der über dem Erdboden liegt, wird vielfach durch Abkühlung des Bodens und der ihm auflagernden Luftschicht verursacht. — Die Bewölkung wird gewöhnlich in Zehnteln der Himmelskugel ausgedrückt. Man bezeichnet völlig wolkenlosen Himmel mit 0, völlig bedeckten mit 10 und halbbedeckten mit 5. Instrumente zur Messung der Wolkenbedeckung gibt es nicht; dafür muß man den Sonnenchein, und seine Dauer sieht in gewisser Beziehung zu der durchschnittlichen Menge der Bewölkung.
Dr. Petrus

Kreuzworträtsel



Waagrecht: 1. Unbekannter Artikel, 4. Kloster-
vortier, 6. Verkehrsmittel, 9. Stadt im Rhein-
land, 10. französischer Artikel, 12. Zeit, 14. Schwur,
16. Teil des Auges, 17. Eingang, 18. Glend,
19. Artikel, 21. Gerant, 23. Universum, 25. gleiche
Buchstaben, 26. alter griechischer Hafen, 28. weib-
licher Vorname, 30. Gestalt der Aibelungentage,
31. Naturprodukt. — **Senkrecht:** 1. Nahrungs-
mittel, 2. Zeitwort, 3. römischer Kaiser, 4. biblische
Gestalt, 5. Ausschaut, 6. Gast, 7. linker Nebenfluß
der Saar, 8. Untugend, 11. männlicher Vorname,
13. Hohlmaß, 15. Bauwerk, 16. Sennblei, 19. Teil
der Straße, 20. Mädchenname, 22. Hinterlassenschaft,
23. Teil des Kopfes, 24. italienisches Geld,
26. Gattung, 27. Zeitwort in der Befehlsform,
29. Ausruf. G. H.

Magisches Quadrat

Die Buchstaben: a a b b d d e e e
e e e e e g l l l l n n n n f
— sind in die 25 Felder eines Quadrates so
einzuordnen, daß die waagerechten und senkrechten
Reihen gleichlautend ergeben: 1. Stadt in der
Schweiz, 2. Figur aus der „Fledermaus“, 3. kirch-
liche Handlung, 4. Not, 5. Körperteil. Schön.

Zum Kopferbrechen

Ah so!

„Woher hast du denn das Auto?“
„Geschenkt bekommen.“
„Nabelhaft! Von wem denn?“
„Er weiß es noch gar nicht.“

Mie.



Herr Robert Unger aus Oberlungwitz
nahe Hohenstein-Ernstthal in Sachsen am Tage
seines 90. Geburtstages, den er, alleseitig geehrt,
in voller Frische feiern konnte. Herr Unger ist
Mitglied des Militärvereins „Alberbund“
und überhaupt ältestes Militärvereins-Mitglied
in seinem Heimatort Neumann, Oberlungwitz

Silbenrätsel

Aus den Silben: at - bel - bob - brandt - ba-
be - del - del - din - du - e - e - e - ein - ell - en -
en - en - er - ga - ga - gen - go - i - in - in - is -
fan - la - lauf - le - le - ma - mi - mo - mus - na -
nat - ne - ni - ni - nie - nur - o - on - on - on -
os - pa - pfi - plo - vold - ra - re - re - ri - ri - rem -
ros - sa - far - se - si - spi - sira - ta - te - te - ter -
ti - ti - ti - trat - tü - tum - ul - um - ze - ze -
zi - sind 28 Wörter zu bilden, deren Anfangs-
und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen,
ein Zitat von Goethe ergeben; „ch“ gilt als ein
Buchstabe. Bedeutung der Wörter: 1. feierliche
Handlungen, 2. Kreuzesinschrift, 3. Gebetsgoti,
4. holl. Maler aus dem 17. Jahrhundert, 5. männl.
Vorname, 6. Mädchenname, 7. Wirrwarr, 8. Zwei-
kampf, 9. Übungstuch, 10. reicher Mann, 11. geistl.
Geianglied, 12. Hochtal in der Schweiz, 13. fin-
nischer Schnellläufer, 14. unwiderrüfliche Schluss-
erklärung, 15. salpeterminerale Salz, 16. altes
Orakel, 17. große Anstrengung, 18. Fingerenzün-
dung, 19. Selbstmord, 20. röm. Behörde, 21. kleiner
Felsfatekiß, 22. Sprengung, 23. Oper von
Wagner, 24. Eingebung, 25. Verneinung, 26. Feh-
los, 27. kurzes Schauspiel, 28. Niederlag.
M. G.

Auflösungen aus voriger Nummer:

Rösselprung:
Ein neues Leben hat angefangen!
Mit Glodenton und hellem Verdentschlag
Nacht meiner Seele erwieh Diertag.
Agnes Miegel

Am Bach: Kiesel — Kiesel.

Silbenrätsel: 1. Reichel, 2. Infektion,
3. Kapuzel, 4. Veimrute, 5. Einlieger, 6. Namadan,
7. Retromant, 8. Tasse, 9. Ein, 10. Naren,
11. Lorelei, 12. Elvir, 13. Information, 14. Che-
vreau, 15. temporär, 16. Ehefrau, 17. Radisten,
18. Demosthenes, 19. Ufus, 20. Renette, 21. Choral,
22. Seeraub, 23. Legitimist, 24. Cnieh, 25. Biene,
26. Epigraph, 27. Nauffkaa, 28. Verden, 29. Algard,
30. Neurose, 31. Duell, 32. Gofin — „Wir
lernten leichter durchs Leben wandeln,
/ Lerten wir nur uns selbst behandeln.“

Kryptogramm: „Wacht auf, der Diertag
ist da!“
(Em. Geibel)

Helf Feuer verhüten

Zur Feuerschutzwoche vom 27. April bis
zum 4. Mai 1930



Im Dual:
**Neuzeitig ausgerüstete
Feuerwehr** im Kampf mit
Flammen und Rauch in opfer-
voller Pflichterfüllung S. V. D.
← Bild links: Die Aus-
stattung eines Feuer-
melders mit Alarmvorrich-
tungen und Telefon
Siemens & Halske

1400 Menschen verlieren jährlich durch Brände ihr Leben, fast eine halbe Milliarde Sachwerte werden vernichtet, das heißt täglich etwa 1½ Millionen oder fünflich über 50000 Mark! Diese satifischen Zahlen sprechen für sich, 200000 Deutsche könnten allein von der jährlich zerstörten Nahrung leben. Und noch eins sagt die Statistik: Dreiviertel aller Brände entstehen durch Unachtsamkeit und Nachlässigkeit. Jeden einzelnen geht der Mahnruf der Feuerschutzwoche an: „Helf Feuer verhüten!“ — Allein durch Kinder, die mit Feuer gespielt haben, sind in den letzten zehn Jahren 46500 Brände in Deutschland entstanden. Überwachung des Kinderspiels und strenge Strafen für Spiel mit dem Feuer sind Eltern- und Erziehungs-pflicht.

Wo ist der Feuermelder!

Was
nützen
beste
Melde-
und
Lösch-
anlagen,
wenn
nicht
jeder
einzelne
sie kennt?
Jeder
orientiere
sich vor
der Gefahr!



Nicht rauchen!

...DADURCH ENTSTEHT EIN FABRIKBRAND!



Wie der Hilfesuchende die Retter sieht. — Während einer Übung
Presse-Photo

← Bild links: Die harmlose Zigarette, unachtsam be-
handelt, kann schlimmste Folgen haben. Sinnlose Verfürgung von Wertem
und Arbeitslosigkeit für viele kann die Lat eines einzigen Leichtsinnsigen bedeuten

Unfallverhütungsbilder, herausgegeben vom Verband der Deutschen Berufsgeosenschaftcn, Unfallverhütungs- u. m. b. H., Berlin W 9, Nummern 26 und 262

AK 1930-17 Kupfertiefdruck und Verlag der Otto Elsner K.-G., Berlin S 42 — Hauptschriftleiter: Dr. Hanns Kubmann — Verantwortlich: J. Korth, Berlin-Friedenau



Greifen Sie entschlossen zu!

Meistern Sie Ihr Glück durch sofortige Glücksbrief-Bestellung

von Losen der **Magdeburger**

Pferde- und Auto-Lotterie

1. Ziehung: 14. Mai 1930 = 2. Ziehung: 8. Juli 1930

Doppellos 1,— M. Einzellos 50 Pf.

Die bei der ersten Ziehung nicht mit Gewinn gezogenen Lose nehmen sämtlich an der zweiten Ziehung teil.

Höchstgewinn

auf ein Doppellos im Werte von

M. 20000
oder auf Wunsch **18000** bar

Höchstgewinn

auf ein Einzellos im Werte von

M. 10000
oder auf Wunsch **9000** bar

11748 Gewinne und 2 Prämien im Gesamtwerte von **M. 60000**

2 Hauptgewinne und 2 Prämien im Werte von	Mark 20 000
2 Hauptgewinne im Werte von	Mark 6 000
144 Gewinne im Werte von	Mark 9 800
11 600 Gewinne im Werte von	Mark 24 200

11748

Mark 60000

Die Gewinne bestehen aus ♦ Autos, Wohnungseinrichtungen, Pferde, Zuchtvieh, Motorräder, Fahrräder, Pianos, Radioanlagen, Grammophone, Silberbestecke, Standuhren, Teppiche, Kristall-, Glas-, Porzellan- u. Lederwaren, Bücher u. sonst. wertvolle Gegenstände für Haus u. Reise

Auf Wunsch 90 Prozent Bar-Auszahlung

1 Glücksbrief

enthaltend 5 Doppellose oder 10 Einzellose

für **Mk. 5.—** gegen
Nachnahme zuzügl. Spesen.
Gewinnliste u. Porto 30 Pfg extra

Zu beziehen durch

Oswald Thörner
Magdeburg, Breiter Weg 85
Fernruf Amt Norden Nr. 21932
Postscheckkonto Magdeburg 517

Hauptvertriebsstelle der Magdeburger Pferde- und Auto-Lotterie

Weniger als 5 Doppellose oder 10 Einzellose werden nur gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Porto versandt.

Bestellkarte

Ich bestelle hiermit

1 Glücksbrief enthaltend 5 Doppellose oder 10 Einzellose **Mk. 5.—**
der Magdeburger Pferde u. Auto-Lotterie
gegen Nachnahme zuzügl. Spesen und 30 Pfg. für Gewinnliste u. Porto

Ort und Datum

Straße

Poststation

Unterschrift



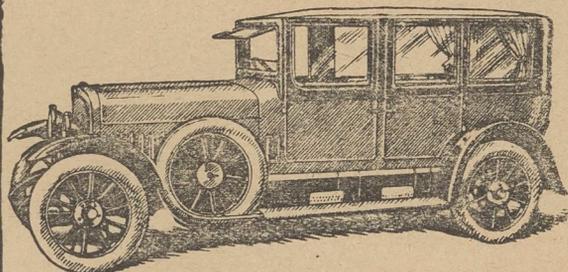
Bitte **Glücksbrief** sofort bestellen!

14. Mai 1930 = 1. Ziehung der

Magdeburger Pferde- und Auto-Lotterie

Hauptgewinne

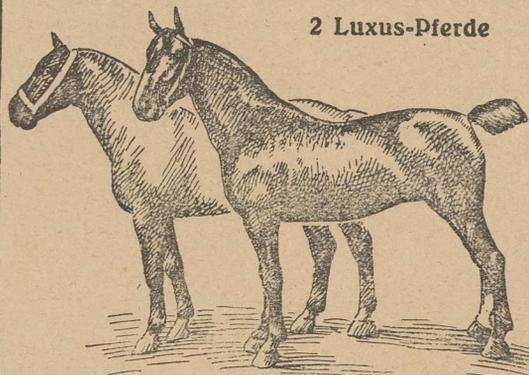
Luxus-Auto



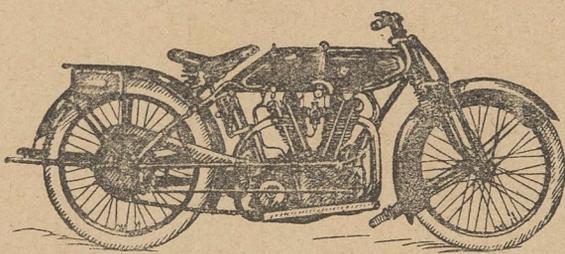
Wohnungs-Einrichtung



2 Luxus-Pferde



Motorrad



oder 90 Prozent bares Geld

Bestellkarte

Lotterie-Büro

Oswald Thörner

Magdeburg

Breiter Weg 85

erhalten Sie
sofort.

Senden Sie bitte die
nebenstehende Bestell-
karte ausgefüllt ein.

Hier abtrennen



**Ziehung in den
nächsten Tagen**



